

ERSATZTEILE / REPLACING SPARE PARTS / PIÈCES DÉTACHÉES /
RESERVEONDERDELEN / PIEZAS DE REPUESTO / PEZZI DI RICAMBIO

43603



Rotor-Satz
Rotor Set

43604



Landegestell
Landing Skid

43605



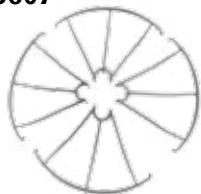
Akku
Battery

43606



USB-Ladegerät
USB battery charger

43607



Schutzbügel
protection rings



23877

Revell Control

QUADROCOPTER
GO!

Revell

www.revell-control.de

© 2017 Revell GmbH,
Henschelstr. 20-30, D-32257
Bünde. A subsidiary of Hobbico,
Inc. REVELL IS THE REGISTERED
TRADEMARK OF REVELL GMBH,
GERMANY. Made in China.



USER MANUAL

2.4
GHZ



3
SPEED
LEVEL

Inhalt

Table of contents

Contenu

Inhoud

Contenido

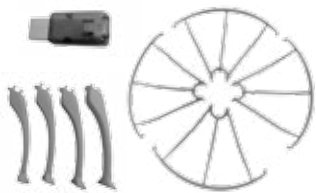
Contenuto



Modell
Model
Modèle
Model
Modelo
Modello



Ersatzrotorset
Spare rotor set
Ensemble rotor de rechange
Reserverotorset
Kit de rotor de sustitución
Kit rotore di ricambio



USB-Ladegerät, Landekufen, Schutzbügel
USB charger, Landing skid, Protective guards
Chargeur USB, Patins d'atterrissage,
Arceau de protection
USB-lader, Landingsgestel, Beschermbügel
Cargador USB, Patines de aterrizaje,
Aros de protección
Caricabatteria USB, Pattini di atterraggio,
Barra protettiva



Akku
Battery
Batterie
Accu
Bateria
Batteria

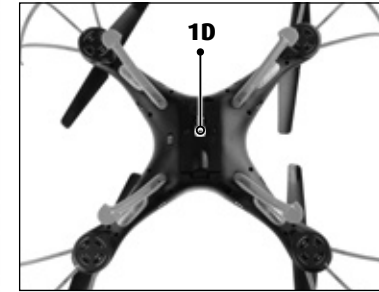
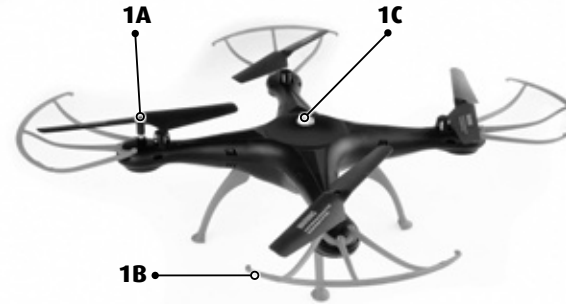


Fernsteuerung
Remote control
Télécommande
Zender
Emisora
Radiocomando

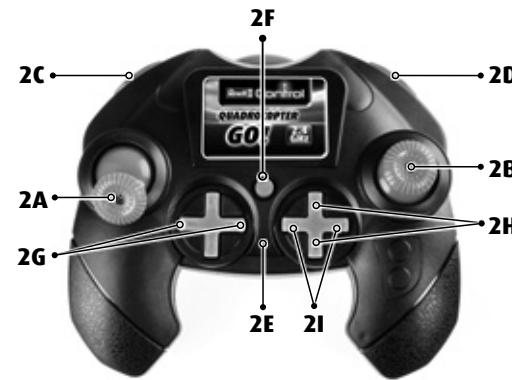


Bedienungsanleitung
Operating manual
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Manual de instrucciones
Istruzioni per l'uso

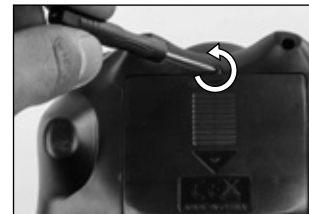
1



2



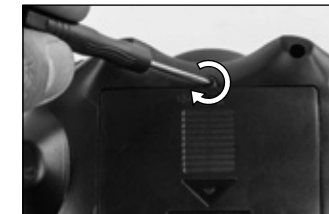
3



3A

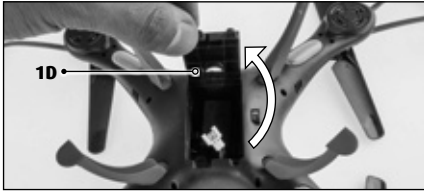


3B



3C

4



4A

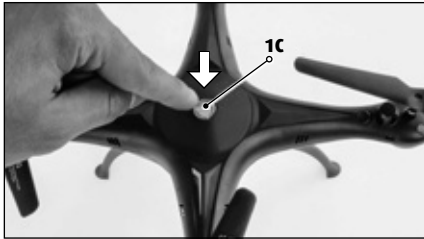


4B



4C

5

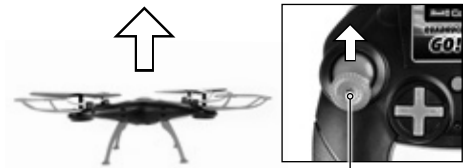


5A



5B

6



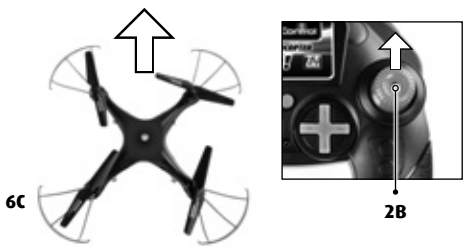
6A

2A



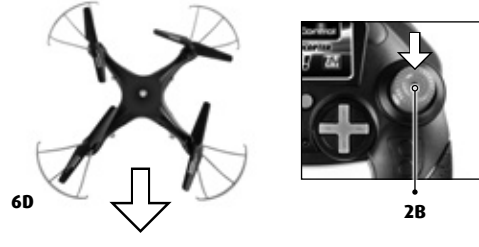
6B

2A



6C

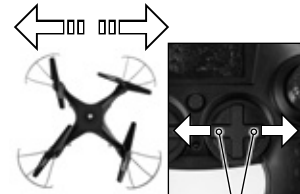
2B



6D

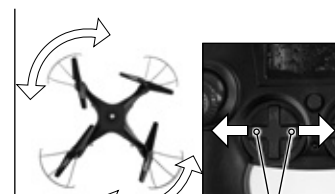
2B

7



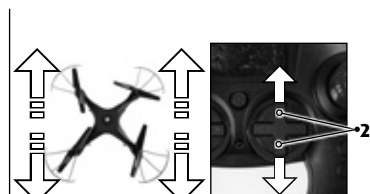
7A

2I



7B

2G



7C

2H

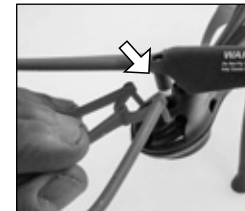
8



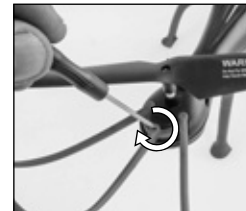
8A



8B



9A

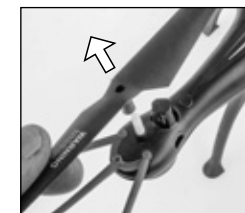


9B

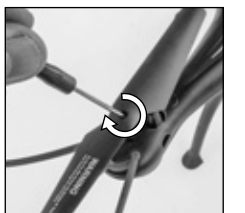
10



10A



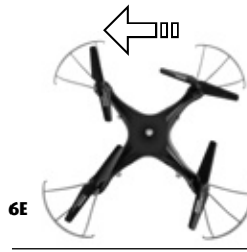
10B



10C



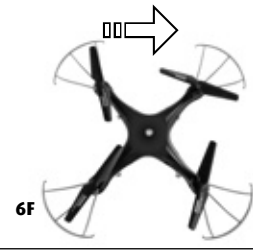
10D



6E



2B



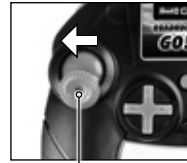
6F



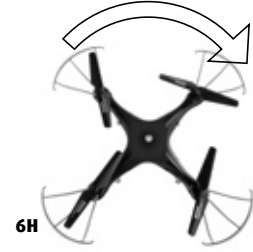
2B



6G



2A



6H



2A

QUADROCOPTER GO!

WICHTIGE MERKMALE

Quadrocopter

- Besonders robust durch Schutzbügel
- Mit Zwei Geschwindigkeitsstufen, Flip-Funktion
- Mit LED-Beleuchtung



Sicherheitshinweise:

- Dieses Modell ist ab 8 Jahren geeignet. Die Aufsicht der Eltern ist beim Fliegen erforderlich.
 - Diese Anleitung ist vor dem ersten Gebrauch sorgfältig und zusammen mit ihrem Kind durchzulesen sowie für späteres Nachschlagen aufzubewahren.
 - **Achtung!** Für Kinder unter 36 Monaten nicht geeignet. Kleine Teile. Erstickungsgefahr!
 - Das Fliegen des Modells erfordert Geschick und der Benutzer muss unter der direkten Aufsicht eines Erwachsenen angeleitet werden. Die erste Inbetriebnahme und Anleitung durch eine erfahrene Person wird empfohlen.
 - Der Benutzer darf dieses Modell nur gemäß den Gebrauchshinweisen in dieser Bedienungsanleitung betreiben.
 - Dieses Spielzeug / dieses Modell ist nur für die Verwendung im häuslichen Bereich (Haus und Garten) bestimmt und im Freien nur bei Trockenheit sowie Windstille geeignet.
 - Hände, Gesicht, Haare und lose Kleidung vom Rotor fernhalten. Den rotierenden Rotor nicht berühren. Vorsicht: Risiko von Augenverletzungen. Nicht in Gesichtsnähe benutzen, um Augenverletzungen zu vermeiden.
 - Fernsteuerung und Modell ausschalten, wenn sie nicht im Einsatz sind.
 - Batterien aus der Fernsteuerung nehmen, wenn sie nicht im Einsatz ist.
 - Das Modell stets im Auge behalten, um die Kontrolle über das Modell nicht zu verlieren. Ein unachtsamer und sorgloser Einsatz kann erhebliche Schäden verursachen.
 - Vorsicht: Nicht starten und fliegen, wenn sich Personen, Tiere, Stromleitungen oder andere Hindernisse im Flugbereich des Modells befinden.
 - Dieses Modell ist nicht geeignet für Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen.
 - Betreiben Sie nie ein Modell unter Drogen- oder Alkoholeinfluss.
 - Generell ist darauf zu achten, dass das Modell auch unter Berücksichtigung von Funktionsstörungen und Defekten niemanden verletzen kann.
 - Das Modell darf nur mit originalen Revell Control Ersatzteilen repariert aber nicht verändert werden. Andernfalls könnte das Modell beschädigt werden oder eine Gefahr darstellen.
 - Hinweis für erwachsene Aufsichtspersonen: Sofern notwendig - überprüfen Sie, ob das Spielzeug nach Anleitung montiert ist. Die Montage, z.B. der Ersatzrotoren, soll nur unter Aufsicht eines Erwachsenen durchgeführt werden.
 - Um Risiken zu vermeiden, das Modell immer in einer Position steuern, aus der heraus gegebenenfalls schnell ausgewichen werden kann.
- Sicherheitshinweise für Flugmodelle:**
- Sie nehmen mit Ihrem Fluggerät am allgemeinen Luftverkehr teil. Sie sind als Pilot für Ihr Modell verantwortlich, Sie haften für Ihr Modell und für durch den Betrieb entstandene Schäden.

nicht zu verlieren. Ein unachtsamer und sorgloser Einsatz kann erhebliche Schäden verursachen.

- Vorsicht: Nicht starten und fliegen, wenn sich Personen, Tiere, Stromleitungen oder andere Hindernisse im Flugbereich des Modells befinden.
- Dieses Modell ist nicht geeignet für Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen.
- Betreiben Sie nie ein Modell unter Drogen- oder Alkoholeinfluss.
- Generell ist darauf zu achten, dass das Modell auch unter Berücksichtigung von Funktionsstörungen und Defekten niemanden verletzen kann.
- Das Modell darf nur mit originalen Revell Control Ersatzteilen repariert aber nicht verändert werden. Andernfalls könnte das Modell beschädigt werden oder eine Gefahr darstellen.
- Hinweis für erwachsene Aufsichtspersonen: Sofern notwendig - überprüfen Sie, ob das Spielzeug nach Anleitung montiert ist. Die Montage, z.B. der Ersatzrotoren, soll nur unter Aufsicht eines Erwachsenen durchgeführt werden.
- Um Risiken zu vermeiden, das Modell immer in einer Position steuern, aus der heraus gegebenenfalls schnell ausgewichen werden kann.

Sicherheitshinweise für Flugmodelle:

- Sie nehmen mit Ihrem Fluggerät am allgemeinen Luftverkehr teil. Sie sind als Pilot für Ihr Modell verantwortlich, Sie haften für Ihr Modell und für durch den Betrieb entstandene Schäden.

- Wenn Sie Ihr Fluggerät kommerziell nutzen möchten, benötigen Sie eine Aufstiegs Erlaubnis.
- Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit den Funktionen des Modells vertraut.
- Prüfen Sie die korrekte Funktion des Produkts vor jedem Flug.
- Beachten Sie stets die Vorgaben des Herstellers.
- Beachten Sie stets Wind, Witterung und eventuelle Hindernisse.
- Sie müssen bemannten Luftfahrzeugen stets sofort ausweichen und unverzüglich landen.
- Fliegen Sie nicht über fremde Privatgrundstücke, Menschenansammlungen, militärische Objekte, Krankenhäuser, Kraftwerke, Justizvollzugsanstalten und dergleichen.
- Fliegen Sie nicht in der Nähe von Flugplätzen (<1,5 km).
- Fliegen Sie nie ohne direkten Sichtkontakt zum Modell, es muss sich immer in direkter Sichtweite befinden. Ein Modell z.B. nur anhand eines Videobilds zu steuern ist gesetzlich verboten.
- Bei Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise können Sie sich strafbar machen!
- Infos für weitere Hilfe erhalten Sie vom Verein für unbemannte Luftfahrtsysteme unter „<http://www.uavdach.org>“
- Für Modelle, die draußen geflogen werden, besteht seit 2005 Versicherungspflicht. Sprechen Sie bitte mit Ihrem Privat-Haftpflicht-Versicherer und vergewissern Sie sich, dass Ihre neuen und bisherigen Modelle in diese Versicherung eingeschlossen sind. Lassen Sie sich diese Bestätigung schriftlich geben und heben Sie diese gut auf. Alternativ dazu bietet der DMFV im Internet auf www.dmfv.aero eine kostenlose Probemitgliedschaft incl. Versicherung an.

Sicherheitshinweise zur Fernsteuerung:

- Wir empfehlen für die Fernsteuerung neue Alkali-Mangan-Batterien. Einwegbatterien für diese Fernsteuerung und andere im Haushalt betriebene elektrische Geräte können durch aufladbare Batterien (Akkumulatoren)

- umweltfreundlich ersetzt werden.
- Sobald die Fernsteuerung nicht mehr zuverlässig funktioniert, sollten neue Batterien eingelegt bzw. die Batterien aufgeladen werden.

Batterie-Sicherheitshinweise:

- Aufladbare Batterien müssen vor dem Aufladen aus der Fernsteuerung herausgenommen werden.
- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Aufladbare Batterien dürfen nur unter Aufsicht von Erwachsenen geladen werden.
- Ungleiche Batterietypen oder neue und gebrauchte Batterien dürfen nicht zusammen verwendet werden.
- Es dürfen nur die empfohlenen Batterien oder die eines gleichwertigen Typs verwendet werden.
- Batterien müssen mit der richtigen Polarität (+ und -) eingelegt werden.
- Leere Batterien müssen aus der Fernsteuerung herausgenommen werden.
- Die Anschlussklemmen dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Batterien aus der Fernsteuerung nehmen, wenn sie längere Zeit nicht gebraucht wird.

Sicherheitshinweise zum Ladegerät:

- Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Dieses Ladegerät ist nicht geeignet für Personen (einschliesslich Kindern) mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen, oder mit unzureichender Kenntnis und Erfahrung mit Ladegeräten, ausser unter Aufsicht oder nach sachkundiger Anleitung durch einen Erziehungsberechtigten.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden – das Ladegerät ist kein Spielzeug!
- Das Ladegerät für den LiPo-Akku ist speziell zum Aufladen des Modell-Akkus geschaffen. Das Ladegerät nur zum Aufladen des Modell-Akkus, nicht für andere Batterien nutzen.

Das Modell ist mit einem LiPo-Akku ausgestattet. Bitte die folgenden Sicherheitshinweise beachten:

- LiPo-Akkus niemals ins Feuer werfen oder an heißen Orten aufbewahren.

- Zum Aufladen nur das mitgelieferte Ladegerät verwenden. Die Verwendung eines anderen Ladegerätes kann zu einer dauerhaften Beschädigung des Akkus sowie benachbarter Teile führen und körperliche Schäden verursachen!
- Niemals ein Ladegerät für NiCd-/NiMH-Akkus verwenden!
- Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.
- Während des Aufladevorgangs den Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Die Kontakte des Akkus niemals auseinanderbauen oder verändern. Die Zellen des Akkus nicht beschädigen oder aufstechen. Es besteht Explosionsgefahr!
- Die LiPo-Batterie darf nicht in die Reichweite von Kindern gelangen.
- Bei der Entsorgung müssen Akkus entladen bzw. die Batteriekapazität muss erschöpft sein. Freiliegende Pole mit einem Klebestreifen abdecken, um Kurzschlüsse zu vermeiden!

Wartung und Pflege:

- Das Modell bitte nur mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen.
- Modell, Akku und Batterien vor direkter Sonneneinstrahlung und/oder direkter Wärmeeinwirkung schützen.

- Modell, Fernsteuerung und Ladegerät niemals mit Wasser in Verbindung bringen, da dadurch die Elektronik beschädigt werden kann.

Technische und farbliche Änderungen vorbehalten!

Akkuanforderung für das Modell:

Stromversorgung: ===

Nennleistung:

1 x DC 3,7 V / 1,4 Wh

Batterien: 3,7 V

aufladbarer

LiPo-Akku (mitgeliefert)

Kapazität: 380 mAh

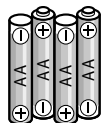
Batterie-/Akkuanforderung für die Fernsteuerung:

Stromversorgung: ===

DC 6 V

Batterien: 4 x 1,5 V "AA"

(nicht mitgeliefert)



USB-Ladegerät:

Stromversorgung: DC 5V === über

USB-Port ab 500 mA oder höher

Nennleistung: 4,2 V / 500 mAh max.

1 MODELL

- 1A** Rotoren
1B Schutzbügel

- 1C** ON/OFF-Schalter
1D Akku-Fach

2 FERNSTEUERUNG

- 2A** Regler für Schub und Drehung
2B Regler für Vor/Zurück und Seitwärts
2C Kurzer Druck: Turbo-Schalter;
langer Druck: Return to Home
2D Kurzer Druck: Flip-Funktion;
langer Druck: Headless Mode
2E Power-LED

- 2F** ON/OFF-Schalter
2G Trimmasten Drehung
2H Trimmasten Vor/Zurück
2I Trimmasten Seitwärts
2J Batteriefach-Sicherungsschraube
2K Batteriefach-Abdeckung

3 BATTERIEN EINSETZEN (FERNSTEUERUNG)

3A Zum Öffnen des Batterie-fachs die Batteriefachabdeckung (**2K**) abnehmen.

3B 4 x 1,5 V AA-Batterien einlegen und auf die Polaritätsangaben, wie im Batteriefach angegeben, achten.

3C Die Batteriefach-Abdeckung schließen.

4 AUFLADEN DES MODELLS

Achtung: Vor dem Laden und nach jedem Flug müssen Akku und die Motoren ca. 15-30 Minuten abkühlen, andernfalls können sie beschädigt werden. Der Ladevorgang ist ständig zu überwachen. Für den Aufladevorgang ist immer auf eine feuerfeste Unterlage und eine brandsichere Umgebung zu achten.

- Das Akku-Fach (**1D**) öffnen, den Akku vom Modell abstecken (**4A**) und die Fernsteuerung ausschalten. Den Akku aus dem Modell entfernen. Das USB-Ladegerät in einen freien USB-Port stecken (**4B**).
- Den weißen Akku-Stecker in die Ladebuchse des Ladegeräts stecken, dabei auf die richtige Polarität achten (**4C**). Der Akku muss sich leicht in die Ladebuchse stecken lassen – KEINE GEWALT ANWENDEN. Wird der Akku nicht richtig in die Ladebuchse gesteckt, kann der Akku beschädigt werden und unter Umständen Verletzungsgefahr bestehen.
- Wenn der Ladevorgang beginnt, leuchtet die Status-LED am USB-Ladegerät.
- Der Ladevorgang dauert etwa 60 Minuten und ist ständig zu überwachen. Sobald der Ladevorgang beendet ist, erlischt die rote LED am Ladegerät.
- Trennen Sie nach dem Laden den Akku vom Ladegerät und das Ladegerät vom USB-Port.

Nach einer Ladezeit von etwa 60 Minuten kann das Modell ca. 5-7 Minuten lang fliegen.

Warnhinweis: Der Akku erwärmt sich während des Aufladens normalerweise nicht. Sollte er jedoch warm oder gar heiß werden und/oder Veränderungen an der Oberfläche zeigen, ist der Ladevorgang sofort abzubrechen!

5 STARTVORBEREITUNG

Um das Modell an die Fernsteuerung zu binden muss dieses zuerst eingeschaltet werden. Hierzu das Akku-Fach (**1D**) öffnen, den Akku ins Akkufach des Modells schieben und den Akkustecker in die Anschlussbuchse im Modell stecken und das Akku-Fach verschließen. Hierbei keine Gewalt anwenden und auf die Polarität achten (**5A**). Danach das Modell auf eine ebene, gerade und feste Unterlage stellen. Dann den ON/OFF-Schalter am Modell (**1C**) auf ON stellen.

Zum Einschalten der Fernsteuerung den ON/OFF-Schalter (**2F**) drücken. Bewegen Sie den Regler für Schub und Drehung (**2A**) einmal ganz nach oben und wieder ganz nach unten, um die Fernsteuerung zu entriegeln. Jetzt ist das Modell startbereit (**5B**).

Schalten Sie nach dem Fliegen zuerst das Modell, danach die Fernsteuerung aus. Stecken Sie den Akku vom Modell ab und ziehen Sie den Akku aus dem Modell.

6 FLUGSTEUERUNG

Hinweis: Für ein ruhiges Flugverhalten des Modells sind nur minimale Korrekturen an den Reglern nötig! Die Richtungsangaben gelten, wenn man das Modell von hinten betrachtet. Fliegt das Modell vorwärts auf den Piloten zu, so muss in die jeweils entgegengesetzte Richtung gesteuert werden.

- 6A** Um zu starten oder höher zu fliegen den Regler für Schub und Drehung **(2A)** langsam nach oben bewegen.
- 6B** Zum Landen oder tiefer zu fliegen den Regler für Schub und Drehung **(2A)** langsam nach unten bewegen.
- 6C** Um nach vorn zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach vorn bewegen.
- 6D** Um rückwärts zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach hinten ziehen.
- 6E** Um nach links zu fliegen, den Regler für Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach links bewegen.
- 6F** Um nach rechts zu fliegen, den Regler Vor/Zurück und seitwärts **(2B)** vorsichtig nach rechts bewegen.
- 6G** Um das Modell links herum zu drehen, den Regler für Schub und Drehung **(2A)** nach links bewegen.
- 6H** Um das Modell rechts herum zu drehen, den Regler für Schub und Drehung **(2A)** nach rechts bewegen.

2C Kurzer Druck: Turbo-Schalter. Beim Einschalten ist die kleinste Geschwindigkeitsstufe aktiviert. Jeder weitere kurze Druck auf die Taste aktiviert die 2.; 3. und wieder die 1. Geschwindigkeitsstufe.

2C Langer Druck: Return to Home. Ein längerer Druck (etwa 2-3 Sekunden) lässt das Modell ungefähr in Startrichtung zurückkehren. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion lediglich eine Ergänzung darstellt. Kollisionen oder Windeinflüsse können bewirken, dass das Modell eine unbestimmte Richtung einschlägt.

2D Kurzer Druck: Flip Funktion. Nach jedem Druck auf die Flip Taste vollführt das Modell einen Flip (Überschlag) in der Richtung, die man mit dem Regler für Vor/Zurück und Seitwärts **(2B)** gleich danach steuert. Aktivieren Sie diesen Funktion nur, wenn ausreichend Platz zur Verfügung steht und das Modell mindestens 2 Meter hoch fliegt.

2D Langer Druck: Headless Mode. Der Headless-Mode unterstützt Beginner beim Einstieg, denn ganz gleich wohin sich der Quadrocopter dreht entspricht die Flugrichtung immer exakt der Richtung, die man mit dem Regler für Vor/Zurück und Seitwärts **(2B)** steuert. Ein Beispiel: Würde man das Modell um 180° drehen und auf sich zu fliegen, müsste man Vor/Zurück und Seitwärts „umdenken“, also entgegengesetzt steuern. Aktiviert man den Headless Mode ist das nicht mehr nötig, da der interne Prozessor die Steuerrichtungen immer automatisch umrechnet. Ein weiterer längerer Druck auf die Taste **2D** deaktiviert den Mode.

Achtung: Bei jedem Einschalten „merkt“ sich das Modell die Ausrichtung nach vorne. Das bedeutet, dass man sich beim Steuern nicht drehen darf, da man dann in Bezug zum Modell eine andere Auffassung von „Vorne“ sowie „rechts/links“ bekommt. Wechselt man die Position und möchte den Headless Mode benutzen – oder die Steuerrichtung stimmt aufgrund einer Kollision nicht mehr – ist ein Neustart des Modells nötig.

7 TRIMMEN DER STEUERUNG

Die richtige Trimmung ist die Grundvoraussetzung für ein einwandfreies Flugverhalten des Modells. Die Abstimmung ist einfach, benötigt aber etwas Geduld und Gefühl. Bitte die folgenden Hinweise genau beachten: Den Regler für Schub vorsichtig nach oben bewegen und das Modell ungefähr 0,5 bis 1 Meter in die Höhe steigen lassen.

7A Wenn sich das Modell von selbst schnell oder langsam nach links oder rechts bewegt ...

drücken Sie die Trimmung für seitwärts **(2I)** schrittweise in die entgegengesetzte Richtung.

7B Wenn sich das Modell von selbst schnell oder langsam um seine eigene Achse dreht ...

drücken Sie die Trimmung für die Drehung **(2G)** in die entgegengesetzte Richtung.

7C Wenn sich das Modell von selbst schnell oder langsam nach vorn oder hinten bewegt ...

drücken Sie die Trimmung für Vor/Zurück **(2H)** schrittweise in die entgegengesetzte Richtung.

8 LANDEKUFEN

Dem Modell liegt ein Satz Landekufen bei. Diese setzt man nach außen gerichtet in die jeweiligen Löcher an der Unterseite des Modells ein und drückt sie vorsichtig fest **(8A)**. Danach die vier beiliegenden Schrauben zur Sicherung eindrehen **(8B)**.

9 SCHUTZBÜGEL

Achtung: Vor dem ersten Flug die Schutzbügel montieren. Niemals ohne Schutzbügel das Modell in Betrieb nehmen.

Jeweils einen Schutzbügel ganz außen am Ausleger einstecken **(9A)** und mit den beiliegenden Schrauben befestigen **(9B)**.

Hinweis für erwachsene Aufsichtspersonen: Überprüfen Sie, ob das Spielzeug nach Anleitung montiert ist. Die Montage soll unter der Aufsicht eines Erwachsenen durchgeführt werden.

HINWEISE ZUM SICHEREN FLIEGEN

ALLGEMEINE FLUG-TIPPS:

- Das Modell immer auf eine ebene Fläche stellen. Eine schräge Fläche kann das Startverhalten des Modells unter Umständen negativ beeinflussen.
- Die Regler immer langsam und mit Gefühl bewegen.
- Das Modell immer im Auge behalten und nicht auf die Fernsteuerung sehen!
- Den Schubregler wieder etwas nach unten bewegen, sobald das Modell vom Boden abhebt. Um die Flughöhe zu halten, die Einstellung des Schubreglers anpassen.
- Sinkt das Modell, den Schubregler wieder etwas nach oben bewegen.
- Steigt das Modell den Schubregler etwas nach unten bewegen.
- Um eine Kurve zu fliegen, genügt es oft schon, den Richtungsregler ganz leicht in die entsprechende Richtung anzutippen. Bei den ersten Flugversuchen neigt man dazu, das Modell zu heftig zu steuern. Der Steuerungsregler sollte immer langsam und vorsichtig bewegt werden. Keinesfalls schnell oder ruckartig.
- Anfänger sollten nach dem Trimmen zunächst versuchen, den Schubregler zu beherrschen. Das Modell muss am Anfang nicht unbedingt geradeaus fliegen – es kommt vielmehr darauf an, durch wiederholtes leichtes Antippen des Schubreglers eine konstante Höhe von ungefähr einem Meter über dem Boden zu halten. Erst dann sollte man üben, das Modell auch nach links bzw. nach rechts zu steuern.

AKKUZUSTAND:

- Wenn die LED am Modell zu blinken beginnen, wird der Akku leer. Landen Sie, um nicht abzustürzen.

10 WECHSELN DER ROTORBLÄTTER

Falls die Rotorblätter des Modells beschädigt wurden, müssen diese ausgetauscht werden. Gehen Sie wie folgt vor:

- 10A** Drehen Sie die Schraube in der Mitte des Rotorblatts gegen den Uhrzeigersinn heraus.
- 10B** Greifen Sie das defekte Rotorblatt mit zwei Fingern und ziehen Sie es vorsichtig nach oben ab.
- 10C** Setzen Sie das neue Rotorblatt auf die Welle und drehen Sie die Befestigungsschraube vorsichtig im Uhrzeigersinn ein. **Vorsicht:** Die Schraube nicht zu fest eindrehen, da sonst das Gewinde zerstört werden kann.
- 10D** Bitte achten Sie beim Montieren des Rotorblatts darauf, dass es rechtsdrehende (A) und linksdrehende (B) Rotorblätter gibt.

**FEHLERBEHEBUNG**

Problem: Die Propeller bewegen sich nicht.

Ursache: 1. Keine bestehende Verbindung.
2. Der Akku ist zu schwach bzw. leer.

Abhilfe: 1. Alles ausschalten und in der richtigen Reihenfolge einschalten.
2. Den Akku aufladen.

Problem: Das Modell stoppt ohne ersichtlichen Grund während des Flugs und sinkt ab.

Ursache: • Der Akku ist zu schwach.

Abhilfe: • Den Akku aufladen.

Problem: Das Modell lässt sich mit der Funk-Fernsteuerung nicht steuern.

Ursache: 1. Der ON/OFF-Schalter steht auf „OFF“.
2. Die Batterien wurde falsch eingelegt.
3. Die Batterien haben nicht mehr genug Energie.

Abhilfe: 1. Den ON/OFF-Schalter auf „ON“ stellen.
2. Überprüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingelegt sind.
3. Neue Batterien einlegen.

Problem: Das Modell dreht sich nur noch um seine Hochachse oder überschlägt sich beim Start.

Ursache: • Falsche Anordnung der Propeller.

Abhilfe: • Propeller wie in der Anleitung beschrieben einbauen.

Problem: Das Modell will keine Loopings fliegen.

Ursache: • Akku zu schwach.

Abhilfe: • Akku aufladen.

Weitere Tipps und Tricks finden Sie im Internet unter www.revell-control.de.

SERVICEHINWEISE

Unter www.revell-control.de finden Sie unsere Telefon-Hotline, Bestellmöglichkeiten und Austausch-Tipps für Ersatzteile sowie weitere nützliche Informationen zu allen Modellen von Revell Control.



QUADROCOPTER GO!

IMPORTANT FEATURES

Quadrocopter:

- Especially durable with protective guard
- With two speeds, flip function
- With LED lighting



Safety instructions:

- This model is suitable for pilots who are at least 8 years of age. Adult supervision is required when flying it.
- This manual must be read through carefully together with your child prior to the first use and kept safe for later reference.
- **Attention:** Not suitable for children under 36 months. Small parts. Choking hazard!
- Flying the model requires skill and the user must be instructed under the direct supervision of an adult. The initial start-up and instruction by an experience person are recommended.
- The user should only operate this model in accordance with the instructions for use in this operating manual.
- This toy / this model is only intended for use at your residence (house and garden) and is only for use suitable outdoors when there is no wind or rain.
- Keep your hands, face, hair and loose clothing away from the rotor. Do not touch the rotors. Caution: Risk of eye injuries. Do not use near anyone's face in order to avoid eye injuries.
- Switch off the transmitter and model when they are not in use.
- Remove the batteries from the transmitter when it is not in use.
- Always maintain visual contact with the model in order to avoid losing control of it. Inattentive and careless use can lead to considerable damage.
- Caution: Do not lift off and fly if there are people, animals, power lines or other obstacles in the flight area of the model.
- This model is not suitable for people with physical or mental disabilities.
- In general, it must be ensured that the model cannot injure anyone in consideration of potential malfunctions and defects.
- The model may only be repaired with original Revell Control spare parts and may not be modified. Otherwise, the model can be damaged or pose a danger.
- Note for supervising adults: If necessary - check to ensure that the toy has been assembled as specified in the manual. The assembly, e.g. of spare rotors, should only be carried out under adult supervision.
- In order to prevent risks, always operate the model from a position which provides an easy line of retreat, if necessary.

Safety instructions for flying models:

- You are operating your aircraft in the general air space. As the pilot, you are responsible for your model. You are liable for your model and any damage resulting from its operation.
- If you want to use your aircraft commercially, you need an ascent permit.
- Before using for the first time, familiarize yourself with the functions of the model.
- Check that the product is working correctly before every flight.

- Observe the instructions of the manufacturer at all times.
- Always note the wind and weather conditions and any hindrances.
- You must always swerve away from manned aircraft immediately and land right away.
- Do not fly over private property owned by other people, crowds of people, military objects, hospitals, power plants, correctional facilities and similar.
- Do not fly close to airfields (<1.5 km).
- Never fly without direct visual contact with the model, it must be in the direct field of vision at all times. It is illegal to control a model using only a video image.
- Failure to observe these safety instructions may make you liable to prosecution!
- Information and additional help is available from the Association for Unmanned Air Vehicles under „<http://www.uavdach.org>“
- Flying models outdoors has required mandatory liability insurance since 2005. Contact your private liability insurer and make sure that your new and earlier models are included in your insurance coverage. Request written confirmation and keep this in a safe place. Alternatively, the DMFV offers a trial membership free of charge online at www.dmfv.aero. This includes insurance.

Transmitter safety instructions:

- We recommend new alkali manganese batteries for the transmitter. Single-use batteries for this transmitter and other electrical devices operated in the home can be replaced with environmentally-friendly rechargeable batteries.
- As soon as the transmitter no longer functions reliably, new batteries should be inserted and/or the batteries should be charged.

Safety instructions for batteries:

- Rechargeable batteries must be removed from the transmitter prior to recharging.
- Non-rechargeable batteries may not be charged.
- Rechargeable batteries may only be charged under the supervision of an adult.
- The combination of different types of batteries as well as new and used batteries must be avoided.
- Only recommended batteries or those of an equivalent type may be used.
- Batteries must be inserted according to the correct polarity (+ and -).
- Depleted batteries must be removed from the transmitter.
- The connection terminals may not be short-circuited.
- Remove the batteries from the transmitter if they are not to be used for an extended period of time.

Charging unit safety instructions:

- Non-rechargeable batteries may not be charged.
- This charging unit is not suitable for people (including children) with physical or mental limitations, or those with insufficient knowledge and experience of charging units, unless under supervision or following proper directions from a parent or legal guardian.
- Children must be supervised – the charging unit is not a toy!
- The charging unit for the LiPo battery is specially designed for the charging of the model battery. The charging unit may only be used to charge the model battery, not other batteries.

The model is equipped with a rechargeable lithium polymer battery. Please observe the following safety instructions:

- Never throw LiPo batteries into a fire or store them in a hot location.
- Only use the supplied charger to charge the battery. The use of a different charger may lead to the permanent damage of the battery

and neighbouring parts, as well as physical injury!

- Never use a charger for NiCd/NiMH batteries!
- Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.
- Do not leave the battery unsupervised during the charging process.
- Never disassemble or alter the battery contacts. Do not damage or puncture the battery cells. There is a risk of explosion!
- The LiPo battery must be kept out of reach of children.
- When disposing of batteries, they must be discharged or their capacity must be fully depleted. Cover exposed terminals with adhesive tape in order to prevent short-circuiting!

Maintenance and care:

- Please only use a clean, damp cloth to wipe off the model.
- Protect the model and batteries from direct sunlight and/or direct heat.

- Never allow the transmitter and charging unit to come into contact with water, because the electronics will be damaged as a result.

Technical changes and differences in color reserved!

Required batteries for the model:

Power supply: ===

Rated output: 1 x DC 3,7 V / 1,4 Wh

Batteries: 3,7 V rechargeable

LiPo battery (included)

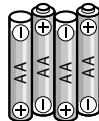
Capacity: 380 mAh

Battery requirement for the remote control:

Power supply: ===

DC 6 V

Batteries: 4 x 1.5 V "AA"
(not included)



USB charger:

Power supply: DC 5V via USB port,
500 mA or higher

Rated output: 4,2 V / 500 mAh max.

1 MODEL

1A Rotors

1B Protective bar

1C ON/OFF switch

1D Battery compartment

2 REMOTE CONTROL

2A Controller for thrust and rotation

2B Control for forwards/backwards and banking

2C Short press: Turbo switch;
Long press: Return to Home

2D Short press: Flip function;
Long press: Headless Mode

2E Power LED

2F ON/OFF switch

2G Trim buttons for rotation

2H Trim buttons for forwards/backwards

2I Trim buttons for banking

2J Battery compartment securing screw

2K Battery compartment cover

3 INSERTING BATTERIES (REMOTE CONTROL)

3A Open the battery compartment cover (**2K**) to open the battery compartment.

3B Insert 4 x 1.5 V AA batteries and pay attention to the polarity specifications, as indicated in the battery compartment.

3C Close the battery compartment cover.

4 CHARGING THE MODEL

Attention: The battery and motor must cool down for 15 to 30 minutes before charging and after every flight. Otherwise they can be damaged. The charging process must be constantly monitored. Always ensure that the charging process takes place on a fireproof surface in a fire-resistant environment.

- Open the battery compartment (**1D**), unplug the battery from the model (**4A**), and switch off the remote control. Remove the battery from the model. Plug the USB charger into an open USB port (**4B**).
- Plug the white battery plug into the socket of the charger. Make sure that the polarity is correct in the process (**4C**). The battery must be gently inserted into the charging socket - DO NOT USE FORCE. If the battery is not correctly inserted into the charging socket, the battery may become damaged and, under certain circumstances, cause injury.
- The red LED on the USB charger illuminates when the charging process starts.
- The charging process lasts approx. 60 minutes and must be continuously monitored. The red LED on the charger goes out as soon as the charging process is finished.
- Disconnect the battery from the charger and disconnect the charger from the USB port once charging is complete.

The model can fly for approx. 5-7 minutes after a charge time of approx. 60 minutes.

Warning notice: The battery does not normally heat up while charging. If it should become warm or even hot and/or changes to the surface begin to appear, immediately discontinue the charging process!

5 START PREPARATION

The model must be switched on first in order to connect it to the remote control. Open the battery cover (**1D**), insert the battery into the battery compartment of the model, plug the battery plug into the socket in the model, and close the battery compartment. Do not use force and ensure that then set the ON/OFF switch on the model (**1C**) to the „ON“ position.

Press the ON/OFF switch (**2F**) on the remote control to switch it on. Move the control for thrust and rotation (**2A**) completely up once and then completely down again to unlock the remote control. The model is now ready to start (**5B**).

Once you have finished flying, switch the model off first and then the remote control. Unplug the battery from the model and remove the battery from the model.

6 FLIGHT CONTROL

Note: Only minimal corrections of the controls are necessary for a smooth flying behavior of the model! The direction indication applies when the model is viewed from behind. If the model is flying forwards towards the pilot, it must be moved in the opposite direction.

- 6A** Take off or fly higher by slowly moving the control for thrust and rotation **(2A)** forward.
- 6B** Land or decrease altitude by slowly moving the control for thrust and rotation **(2A)** backward.
- 6C** Fly forward by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully forward.
- 6D** Fly backward by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully backward.
- 6E** Fly to the left by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully to the left.
- 6F** Fly to the right by moving the controller for forward/backward and sideways flight **(2B)** carefully to the right.
- 6G** Turn the model around to the left by moving the control for thrust and rotation **(2A)** to the left.
- 6H** Turn model around to the right by moving the control for thrust and rotation **(2A)** to the right.

2C Short press: Turbo switch. The lowest speed level is activated when the model is switched on. Briefly pressing the button again activates the 2nd, 3rd and then the 1st speed level.

2C Long press: Return to Home. A long press (about 2-3 seconds) commands the model to return in the approximate direction of take-off. Please bear in mind that this function is only an aid. Collisions or wind influence can cause the model to travel in an indefinite direction.

2D Short press: Flip function. Each time the Flip button is pressed, the model carries out a flip maneuver in the direction in which the control for forwards/backwards and sideways movement **(2B)** is moved immediately afterwards. Only activate this function if there is enough space available and the model is flying at a height of at least 2 meters.

2D Long press: Headless Mode. Headless mode supports beginners in the initial stages. Regardless of where the quadcopter turns, the direction of flight always corresponds exactly to the direction specified with the control for forwards/backwards and sideways movement **(2B)**. An example: If the model were to be turned 180° and flown towards the operator, the operator would have to „convert“ the forwards/backwards and sideways movement accordingly. This is no longer necessary if headless mode is activated, as the internal processor always converts the control directions automatically. An additional long press on button **2D** deactivates the mode.

Attention: The model „notes“ the forwards direction during each switch-on. This means that the operator must not turn when controlling the model, as this would change the concept of „forwards“ and „right/left“ in relation to the model. If the operator changes position and wants to use headless mode – or if the control direction is no longer correct due to a collision, the model must be restarted.

7 TRIM ADJUSTMENT OF THE CONTROL

The model must be switched on first in order to connect it to the remote control. Its adjustment is simple, but it requires some patience and a feel for it. Please observe the following instructions precisely: Carefully move the thrust control up and raise the helicopter approximately 0.5 to 1 metre in altitude.

7A If the model automatically moves slowly or quickly to the left or right ... gradually press the trim for sideways flight **(2I)** in the opposite direction.

7B If the model moves by itself slowly or quickly around its own axis ... press the trim adjustment for rotation **(2G)** incrementally in the opposite direction.

7C If the model automatically moves slowly or quickly forwards or backwards ... gradually press the forwards/backwards trim **(2H)** in the opposite direction.

8 LANDING SKID

A landing skid is included with the model. Insert it facing outwards in the appropriate holes on the underside of the model and carefully push it in **(8A)**. Then screw in the four accompanying screws to fasten it in place **(8B)**.

9 PROTECTIVE GUARDS

Attention: Mount the protective guards before flying for the first time. Never operate the model without protective guards.

Insert a protective guard at the outer end of each arm **(9A)** and fasten them in place with the accompanying screws **(9B)**.

Note for supervising adults: Check whether the toy has been assembled according to the instructions. Assembly should take place under adult supervision.

INSTRUCTIONS FOR SAFE FLYING

GENERAL FLYING TIPS:

- Always place the model on a level surface. An inclined surface can, under certain circumstances, have a negative impact on the starting behavior of the model.
- Always operate the controls slowly and with a gentle touch.
- Always maintain visual contact with the model and do not look at the remote control!
- Move the thrust control down again somewhat as soon as the model lifts off from the ground. Maintain flying altitude by adjusting the thrust controller.
- If the model lowers, move the thrust control slightly upward again.
- If the model climbs, move the thrust control down slightly.
- To fly along a curve, tapping the directional controller very slightly in the respective direction often suffices.
There is a general tendency during preliminary attempts at flight to operate the model's controls too aggressively. Always operate the controls slowly and carefully. Never fast and fitfully.
- Beginners should first master trimming before attempting to master the thrust controller. The model does not necessarily have to fly straight at the beginning - initially, it is more important to maintain a constant height of approximately one meter above the ground by repeatedly tapping the thrust control. Only then should the pilot practice steering the model left and right.

BATTERY STATUS:

• If the LEDs on the model blink, the battery is depleted. Land to avoid crashing.

9 CHANGING THE PROPELLERS

If the rotor blades on the model are damaged, they must be replaced. To do so, proceed as follows:

9A Screw out the screw in the center of the rotor blade in counter-clockwise direction.

9B Hold the faulty rotor blade with two fingers and pull it off carefully to the top.

9C Place the new rotor blade on the shaft and screw in the fixing screw carefully in clockwise direction. **Caution:** Do not tighten the screw too tightly, as this could damage the thread.

9D When mounting the rotor blade, please note that there are right-turning (A) and left-turning (B) rotor blades.

**TROUBLESHOOTING**

Problem: The propellers do not move.

Cause: 1. No connection has been established.
2. The battery is too weak or depleted.

Remedy: 1. Switch everything off and switch on again in the correct sequence.
2. Charge the battery.

Problem: The model stops and descends during flight for no apparent reason.

Cause: • The battery is too weak.

Remedy: • Charge the battery.

Problem: The model cannot be controlled with the remote control.

Cause: 1. The ON/OFF switch is in the „OFF“ position.
2. The batteries were not inserted correctly.
3. The batteries do not have enough power.

Remedy: 1. Set the ON/OFF switch to the „ON“ position.
2. Check whether the batteries are inserted correctly.
3. Insert new batteries

Problem: The model only turns on its vertical axis or rolls over when started.

Cause: • Incorrect arrangement of the propellers.

Remedy: • Install the propellers and arms as outlined in the manual.

Problem: The model will no longer fly loops.

Cause: • Battery too weak.

Remedy: • Charge the battery.

Additional tips and tricks can be found online at www.revell-control.de.

SERVICE NOTES

Go to www.revell-control.de for ordering information and tips on replacing spare parts, plus other useful information on all Revell Control models.



QUADROPTER GO!

CARACTÉRISTIQUES PRINCIPALES

Quadricoptère :

- Particulièrement robuste grâce à la présence d'arceaux de protection
- Avec deux niveaux de vitesse
- Avec éclairage à diodes



Consignes de sécurité :

- Ce modèle peut être manipulé à partir de 8 ans. La surveillance par des adultes est indispensable pendant le vol de l'appareil.
- Veuillez lire cette notice d'utilisation soigneusement avec votre enfant avant la première utilisation et la conserver pour une consultation ultérieure.
- **Attention** : Ne convient pas aux enfants de moins de 36 mois. Petites pièces. Risque d'étouffement !
- Faire voler l'engin demande de l'habileté et l'utilisateur doit se trouver sous la surveillance directe d'un adulte. Il est recommandé de laisser une personne expérimentée effectuer la première mise en service et fournir les instructions.
- L'utilisateur de ce modèle doit se conformer aux consignes d'utilisation figurant dans ce mode d'emploi.
- Ce jouet / cet hélicoptère est destiné uniquement à un usage dans l'espace domestique (maison et jardin) et en extérieur uniquement par temps sec et en l'absence de vent.
- Les mains, le visage, les cheveux et les vêtements amples doivent rester à bonne distance du rotor. Ne pas toucher le rotor en mouvement. Attention : Risque de lésions oculaires. Ne pas utiliser à proximité du visage pour éviter toute lésion oculaire.
- Éteindre la télécommande et modèle lorsqu'ils ne sont pas utilisés.
- Retirer les piles de la radiocommande lorsque celle-ci n'est pas utilisée.
- Toujours garder les yeux fixés sur le modèle afin de ne pas en perdre le contrôle. Le manque d'attention et la négligence peuvent être la cause de dommages importants.
- Attention : Ne pas démarrer et faire voler le modèle si des personnes, des animaux, des lignes électriques ou d'autres obstacles se trouvent dans l'espace de vol de l'engin.
- Ce modèle ne doit pas être utilisé par des personnes souffrant d'un handicap physique ou mental.
- De manière générale, même en cas de dysfonctionnements et de pannes, il faut faire attention à ce que l'appareil ne blesse personne.
- Toute réparation ou transformation du produit ne doit être effectuée qu'avec des pièces d'origine. Dans le cas contraire, le modèle risquerait d'être abîmé ou de présenter un danger.
- Afin de limiter les risques, toujours utiliser le modèle dans une position permettant un évitement rapide le cas échéant.

Consignes de sécurité pour appareils volants :

- Vous participez au trafic aérien avec votre appareil volant. En qualité de pilote, vous êtes entièrement responsable de votre modèle et des dommages causés par son utilisation.
- Vous devez disposer d'une autorisation de vol si vous voulez utiliser votre appareil volant à des fins commerciales.
- Familiarisez-vous avec les fonctions de votre modèle avant la première mise en service.

- Contrôlez le fonctionnement correct du produit avant chaque vol.
- Observez toujours les prescriptions du fabricant.
- Tenez toujours compte du vent, des conditions météorologiques et d'éventuels obstacles.
- Vous devez toujours éviter les aéronefs avec équipage ou appareils réels et atterrir immédiatement.
- Ne survolez jamais les terrains privés de tiers et les rassemblements de personnes, les objets et installations militaires, hôpitaux, centrales électriques, maisons d'arrêt et bâtiments de ce genre.
- Ne volez pas à proximité des aérodromes (à une distance < à 1,5 km).
- Ne volez jamais sans contact direct avec le modèle qui doit demeurer à portée de vue à tout moment. La loi interdit de piloter un modèle en se servant par exemple de l'image fournie par une caméra vidéo.
- L'inobservation de ces consignes de sécurité vous expose à des poursuites pénales !
- Pour toute question d'ordre légale en France, renseignez vous sur : <http://www.developpement-durable.gouv.fr/Drones-civils-loisir-activite>
- Les modèles qui volent en extérieur sont soumis à une assurance obligatoire depuis 2005. Veuillez contacter votre assureur pour qu'il inclue vos anciens et nouveaux appareils dans votre assurance responsabilité civile. Demandez une confirmation écrite et conservez-la en lieu sûr. Autrement, la société DMFV propose une adhésion d'essai gratuite sur Internet (www.dmfv.aero), comprenant l'assurance.

Consignes de sécurité pour la télécommande :

- Pour la télécommande, nous recommandons l'usage de piles alcalines au manganèse. Pour préserver l'environnement, les piles non-rechargeables de cette télécommande ou d'autres appareils électriques de la maison peuvent être remplacées par des piles rechargeables (batteries).

- Dès que la télécommande ne fonctionne plus parfaitement, les piles doivent être remplacées par des piles neuves ou rechargées.

Consignes de sécurité concernant les piles :

- Les piles rechargeables doivent être retirées de la télécommande avant leur chargement.
- Ne pas recharger les piles jetables.
- Les piles rechargeables doivent être rechargées sous la surveillance d'un adulte.
- Ne pas mélanger les piles de type différent ou des piles neuves et des piles usagées.
- Seules les piles recommandées ou de même type peuvent être utilisées.
- Respecter la polarité indiquée (+ et -) lors de l'insertion des piles.
- Les piles vides doivent être retirées de la télécommande.
- Ne pas court-circuiter les bornes de raccordement.
- Retirer les piles de la télécommande si celle-ci n'est pas utilisée pendant une période prolongée.

Consignes de sécurité pour le chargeur :

- Ne pas recharger les piles jetables.
- Ce chargeur ne doit pas être utilisé par des personnes (enfants y compris) souffrant d'un handicap physique ou mental ou n'ayant pas assez de connaissances ou d'expérience en ce qui concerne l'utilisation de chargeurs, sauf en cas de surveillance ou après explication compétente de la part d'une personne investie de l'autorité parentale.
- Les enfants doivent être surveillés – ce chargeur n'est pas un jouet !
- Le chargeur de la batterie Li-Po est conçu uniquement pour le chargement de la batterie du modèle. Son utilisation est limitée au chargement de la batterie du modèle, ne pas l'utiliser pour le chargement d'autres batteries.

Le modèle est équipé d'une batterie Li-Po (Lithium Polymère) rechargeable. Veuillez respecter les consignes de sécurité suivantes :

- Ne jamais jeter les batteries Li-Po dans le feu, ne pas les conserver dans des endroits chauds.
- Pour le chargement, utiliser uniquement le chargeur fourni. L'utilisation d'un autre chargeur peut endommager durablement la batterie ainsi que les composants qui la jouxtent et causer des dommages corporels !
- Ne jamais utiliser de chargeur pour batteries Ni-Cd / NiMH !
- Toujours effectuer le chargement sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre le feu.
- Surveiller la batterie lors du chargement.
- Ne jamais démonter ni modifier les contacts de la batterie. Ne pas endommager ni percer les cellules de la batterie. Il y a risque d'explosion !
- La batterie Li-Po doit être maintenue hors de portée des enfants.
- Lors de leur élimination, les batteries doivent être vides ou leur capacité de charge doit être nulle. Recouvrir les pôles non protégés de ruban adhésif afin d'éviter les courts-circuits !

Entretien et soin :

- Nettoyer le modèle à l'aide d'un chiffon propre et humide.

- Protéger le modèle et les piles de tout ensoleillement direct et/ou de toute source de chaleur directe.
- Éviter tout contact de la télécommande et du chargeur avec l'eau, car cela pourrait endommager les composants électroniques.

Sous réserve de modifications techniques et de couleurs !

Indications relatives à la batterie pour le modèle :

Alimentation : ===

Puissance nominale :

DC 1 x 3,7 V / 1,4 Wh

Piles : Batterie rechargeable de 3,7 V Batterie Li-Po (incluse)

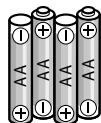
Capacité : 380 mAh

Indications relatives à la batterie, aux piles de la télécommande :

Alimentation : ===

DC 6 V

Piles : 4 piles AA de 1,5 V (non incluses)



Chargeur USB :

Alimentation : 5V DC via port USB à partir de 500 mA ou plus

Puissance nominale : 4,2 V / 500 mAh max.

1 MODÈLE

1A Rotors

1B Arceau de protection

1C Interrupteur ON/OFF

1D Compartiment de la batterie

2 TÉLÉCOMMANDE

2A Régulateur de poussée et de rotation

2B Régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale

2C Pression brève : Touche turbo ; pression prolongée : mode return to home

2D Pression brève : fonction flip ; pression prolongée : mode headless

2E Témoin d'alimentation

2F Interrupteur ON/OFF

2G Touches de réglage pour rotation

2H Touches de réglage pour vol en avant/en arrière

2I Touches de réglage pour vol en translation latérale

2J Vis de sécurité du compartiment à piles

2K Couvercle du compartiment à piles

3 INSÉRER LES PILES (TÉLÉCOMMANDE)

3A Pour ouvrir le compartiment à piles, ouvrir le couvercle du compartiment à piles (**2K**).

3B Insérer 4 piles de 1,5 V AA en respectant les indications de polarité à l'intérieur du compartiment.

3C Fermer le couvercle du compartiment de la batterie.

4 CHARGEMENT DU MODÈLE

Attention : Avant tout chargement et après chaque utilisation, laisser refroidir la batterie et les moteurs pendant 15 à 30 minutes, pour éviter de les endommager. Le processus de chargement doit faire l'objet d'une surveillance permanente. Le chargement doit toujours être effectué sur une surface non inflammable et dans un environnement sécurisé contre les incendies.

- Ouvrir le compartiment de la batterie (**1D**), déconnecter la batterie du modèle (**4A**) et désactiver la télécommande. Enlever la batterie du modèle. Brancher le chargeur USB dans un port USB libre (**4B**).
- Introduire la fiche blanche de la batterie dans la prise de chargement du chargeur en respectant la polarité indiquée (**4C**). La batterie doit s'enfoncer facilement dans la prise de chargement - NE PAS FORCER Si la batterie n'est pas enfoncée correctement dans la prise de chargement, cela pourrait endommager la batterie et représenter un risque de blessure.
- Lorsque le processus de charge commence, la diode d'état du chargeur USB s'éteint.
- Le processus de charge dure environ 60 minutes et doit être surveillé en permanence. Dès que le chargement est terminé, la diode rouge du chargeur s'éteint.
- Une fois le chargement terminé, déconnecter la batterie du chargeur et le chargeur du port USB.

Un temps de charge d'environ 60 minutes permet de faire voler le modèle pendant 5 à 7 minutes.

Avertissement : Normalement, la batterie ne chauffe pas pendant le chargement. Cependant, si elle devient chaude voire brûlante et/ou si vous constatez des changements sur sa surface, le chargement doit être immédiatement interrompu !

5 PRÉPARATION AU DÉMARRAGE

Pour établir la connexion entre le modèle et la télécommande, mettez d'abord le modèle en marche. Pour ce faire, ouvrir le compartiment de la batterie (**1D**), introduire la batterie dans le compartiment de la batterie du modèle et connecter la fiche de la batterie au raccord de la batterie dans le modèle et fermer le compartiment de la batterie. Ne pas forcer et veiller à respecter la polarité (**5A**). Ensuite, poser le modèle sur un support plan, droit et solide. Placer ensuite l'interrupteur ON/OFF du modèle (**1C**) sur ON.

Pour mettre en marche, placer l'interrupteur ON/OFF (**2F**) de la télécommande sur ON. Déplacez le régulateur de poussée et de rotation (**2A**) une fois complètement vers le haut, puis complètement vers le bas pour déverrouiller la télécommande. Le modèle est dorénavant opérationnel (**5B**).

Après le vol, déconnecter d'abord le modèle, puis la télécommande. Déconnecter la batterie du modèle et retirer la batterie du modèle.

6 PILOTAGE

Note : des ajustements infimes au niveau des régulateurs suffisent pour obtenir un comportement de vol calme du modèle ! Les indications de direction sont valables en observant le modèle de l'arrière. Si le modèle vole en direction du pilote, il faut le piloter dans la direction opposée.

- 6A** Pour décoller ou gagner de l'altitude, diriger le régulateur de poussée et de rotation **(2A)** lentement vers le haut.
- 6B** Pour atterrir ou réduire l'altitude de vol, diriger le régulateur de poussée et de rotation **(2A)** lentement vers le bas.
- 6C** Pour voler en avant, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **(2B)** vers l'avant.
- 6D** Pour voler vers l'arrière, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **(2B)** vers l'arrière.
- 6E** Pour voler vers la gauche, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **(2B)** vers la gauche.
- 6F** Pour voler vers la droite, diriger légèrement le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **(2B)** vers la droite.
- 6G** Pour faire tourner le modèle vers la gauche, diriger légèrement le régulateur de poussée et de rotation **(2A)** vers la gauche.
- 6H** Pour faire tourner le modèle vers la droite, diriger légèrement le régulateur de poussée et de rotation **(2A)** vers la droite.

2C Pression brève : touche turbo. À la mise en route, le niveau de vitesse minimal est activé. Chaque nouvelle pression brève sur la touche active les niveaux de vitesse dans l'ordre suivant : 2, 3 puis à nouveau 1.

2C Pression prolongée : mode return to home. Une pression prolongée (env. 2 à 3 secondes) permet au modèle de retourner à peu près vers son point de départ. Veuillez noter que cette fonction ne représente qu'une aide complémentaire. Les collisions et l'influence du vent peuvent faire dévier le modèle de sa trajectoire.

2D Pression brève : fonction flip. Après chaque pression de la touche de flip, le modèle exécute un flip (boucle) dans le sens commandé ensuite par le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **(2B)**. N'activez ce mode qu'à condition qu'il y ait suffisamment de place et que le modèle vole à une hauteur d'au moins 2 mètres.

2D Pression prolongée : mode headless Le mode headless assiste les débutants dans leurs premiers pas car quelle que soit l'orientation du quadricoptère, la direction de vol correspond toujours exactement au sens dans lequel le régulateur de déplacement avant/arrière et de translation latérale **(2B)** commande d'appareil. Un exemple : Si le pilote faisait pivoter le modèle à 180° et voler vers lui, il devrait changer de perspective pour le déplacement avant/arrière et la translation latérale, c'est-à-dire utiliser les commandes inverses. En activant le mode headless, cela n'est plus nécessaire car le processeur interne convertit toujours automatiquement les directions des commandes. Une autre pression prolongée sur la touche **2D** désactive le mode.

Attention : À chaque mise en marche, le modèle enregistre l'orientation vers l'avant. Cela signifie que pour piloter, il ne faut pas se retourner sinon, on perçoit l'« avant » ainsi que de la « droite » et la « gauche » différemment par rapport au modèle. Si l'on change de position et l'on souhaite utiliser le mode headless, ou si suite à une collision l'orientation des commandes ne correspond plus, il est nécessaire de réinitialiser le modèle.

7 ÉQUILIBRAGE DE LA COMMANDE

Un réglage correct du compensateur est la condition de base requise pour un comportement de vol irréprochable du modèle. La syntonisation est simple, mais nécessite de la patience et du doigté. Veuillez respecter scrupuleusement les consignes suivantes : Diriger légèrement la commande des gaz vers le haut et faire monter l'hélicoptère à une hauteur de 0,5 à 1 mètre.

7A Si le modèle se déplace de lui-même, rapidement ou lentement, vers la gauche ou vers la droite ...

pousser graduellement le compensateur de vol en translation latérale **(2I)** dans la direction opposée.

7B Si le modèle tourne de lui-même sur son axe, rapidement ou lentement, ...

poussez graduellement le compensateur pour tourner **(2G)** dans la direction opposée.

7C Si le modèle se déplace de lui-même, rapidement ou lentement, vers l'avant ou l'arrière ...

pousser graduellement le compensateur de vol avant et arrière **(2H)** dans la direction opposée.

8 PATINS D'ATTERRISSAGE

Le modèle est accompagné d'un jeu de patins d'atterrissage. Orienter ces patins vers l'extérieur et les insérer dans les trous situés sur la face inférieure du modèle, en faisant pression sur les patins avec précaution **(8A)**. Ensuite, visser les quatre vis fournies afin de fixer les pieds **(8B)**.

9 ARCEAUX DE PROTECTION

Attention : Monter les arceaux de protection avant le premier vol. Ne jamais mettre le modèle en service sans arceau de protection.

Insérer un arceau de protection à l'extrémité de chaque poutre **(9A)** et les fixer au moyen des vis fournies **(9B)**.

Remarque à l'attention des surveillants adultes : Vérifiez que le jouet est assemblé conformément à la notice. Le montage doit être exécuté sous la surveillance d'un adulte.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

CONSEILS GÉNÉRAUX DE VOL :

- Posez toujours le modèle sur une surface plane. Une surface inclinée peut éventuellement avoir un effet négatif sur le décollage du modèle.
- Toujours manipuler les régulateurs lentement et délicatement.
- Garder les yeux fixés sur le modèle à tout moment et ne pas regarder la télécommande !
- Rabaisser la commande des gaz un petit peu dès que le modèle quitte le sol. Ajuster la commande des gaz pour maintenir une même altitude de vol.
- Si le modèle perd de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le haut.
- Si le modèle gagne de l'altitude, diriger légèrement la commande des gaz vers le bas.
- Pour prendre un virage, il suffit souvent d'effleurer la commande de déplacement dans la direction souhaitée. Lors des premières tentatives de pilotage, il n'est pas rare d'actionner le modèle trop vigoureusement. Les régulateurs doivent toujours être manipulés avec lenteur et délicatesse. Éviter absolument tout mouvement brusque ou saccadé.
- Après le réglage de l'appareil, les débutants doivent tout d'abord tenter de maîtriser la commande des gaz. Au début, le modèle ne doit pas forcément voler tout droit ; il est beaucoup plus important d'arriver à le maintenir à une hauteur constante d'environ un mètre, par effleurement répété de la commande des gaz. Ce n'est qu'ensuite que vous pourrez vous exercer à diriger le modèle vers la gauche ou vers la droite.

ÉTAT DE LA BATTERIE :

- Si les diodes clignotent sur le modèle, la batterie est déchargée. Atterrir pour éviter la chute de l'appareil.

9 CHANGEMENT DES HÉLICES

Si les pales de rotor du modèle sont endommagées, elles doivent être changées. Procédez comme suit :

- 9A** Dévisser la vis située au centre des pales du rotor en tournant dans le sens antihoraire.
- 9B** Maintenez la pale de rotor défectueuse avec deux doigts et retirez-la avec précaution vers le haut.
- 9C** Placer les nouvelles pales sur l'axe et serrer la vis de fixation délicatement dans le sens horaire. **Attention :** Ne pas serrer la vis trop fort pour ne pas endommager le pas de filetage.
- 9D** Lorsque vous installez les pales du rotor, rappelez-vous qu'il existe des pales dextrogyres (A, rotation vers la droite) et lévogyres (B, rotation vers la gauche).



DÉPANNAGE

Problème : Les hélices ne bougent pas.

Cause :

- 1. Aucune connexion active.
- 2. La batterie est trop faible ou vide.

Solution :

- 1. Mettre tout hors tension et remettre sous tension en respectant la séquence correcte.
- 2. Charger la batterie.

Problème : Le modèle s'arrête sans raison apparente pendant le vol et perd de l'altitude.

Cause :

- La batterie est trop faible.

Solution :

- Charger la batterie.

Problème : Le modèle ne répond pas aux ordres de la télécommande.

Cause :

- 1. L'interrupteur ON/OFF est en position „OFF“.
- 2. Les piles ne sont pas correctement insérées.
- 3. Les piles sont déchargées.

Solution :

- 1. Mettre l'interrupteur ON/OFF en position „ON“.
- 2. Vérifiez que les piles sont correctement insérées.
- 3. Insérer de nouvelles piles.

Problème : Le modèle ne fait plus que tourner autour de son axe vertical ou culbute lors du décollage.

Cause :

- Disposition incorrecte des hélices.

Solution :

- Installer les hélices tel que décrit dans la notice d'utilisation.

Problème : Le modèle n'effectue plus de loopings.

Cause :

- La batterie est trop faible.

Solution :

- Charger la batterie.

Vous trouverez d'autres conseils sur notre site Internet www.revell-control.de.

INDICATIONS DE SERVICE

Vous trouverez nos modalités de commande, nos conseils d'échange pour les pièces détachées et bien d'autres informations utiles concernant tous les modèles de Revell Control sur www.revell-control.de.



QUADROCOPTER GO!

BELANGRIJKE KENMERKEN

Quadrocopter:

- Zeer robuust door beschermbeugels
- Met twee snelheidsniveaus, flipfunctie
- Met led-verlichting



Veiligheidsaanwijzingen:

- Dit model is geschikt voor volwassenen en jongeren vanaf 8 jaar. Ouderlijk toezicht is vereist wanneer jongeren met de helikopter vliegen.
- Lees deze handleiding vóór het eerste gebruik aandachtig en samen met uw kind door en bewaar deze voor latere naslag.
- **Let op:** Niet geschikt voor kinderen jonger dan 36 maanden. Kleine onderdelen. Verstikkingsgevaar!
- Voor het vliegen met de model is behendigheid vereist; kinderen moeten onder rechtstreeks toezicht van een volwassene worden geïnstrueerd. De eerste ingebruikneming en instructie door een ervaren persoon wordt aanbevolen.
- Het model mag uitsluitend volgens de aanwijzingen in deze handleiding worden gebruikt.
- Dit speelgoed/deze model is alleen bedoeld voor gebruik in een huiselijke omgeving (huis en tuin) en is buitenshuis alleen geschikt voor gebruik bij droog, windstil weer.
- Houd handen, gezicht, haren en losse kledingstukken uit de buurt van de rotor. Raak de draaiende rotor niet aan.
- Schakel de zender en het model uit wanneer deze niet worden gebruikt.
- Verwijder de batterijen uit de zender wanneer deze niet wordt gebruikt.
- Houd het model steeds in het oog, zodat u er niet de controle over verliest. Als het model onoplettend en zorgeloos wordt gebruikt, kan aanmerkelijke schade het gevolg zijn.
- Voorzichtig: niet starten en vliegen als zich personen, dieren, stroomleidingen of andere hindernissen in het vliegbereik van de model bevinden.
- Dit model is niet geschikt voor mensen met een lichamelijke of geestelijke beperking.
- In zijn algemeenheid moet ervoor worden gezorgd, dat niemand gewond kan raken door de model-äuto, ook als er storingen optreden of de auto defect raakt.
- Het model mag alleen met originele Revell Control-reserveonderdelen worden gerepareerd, maar mag niet worden veranderd. Het model kan anders beschadigd raken of een gevaar vormen.
- Aanwijzing voor toezicht houdende volwassenen: Controleer zo nodig of het speelgoed is gemonteerd volgens de handleiding. De montage, bijvoorbeeld van de reserverotoren, mag alleen onder toezicht van een volwassene worden gedaan.
- Bedien het model, om risico's te voorkomen, altijd in een positie waarvanuit u eventueel snel kunt uitwijken.

Veiligheidsaanwijzingen voor vliegende modellen:

- U neemt met uw vliegmachine deel aan het luchtverkeer. U bent als piloot verantwoordelijk voor uw model, u bent aansprakelijk voor uw model en voor door het gebruik ontstane schade.
- Wanneer u uw vliegmachine commercieel wilt gebruiken, hebt u een opstijgvergunning nodig.

- Zorg dat u voor de eerste inbedrijfstelling vertrouwd bent met de functies van het model.
- Controleer de correcte werking van het product voor elke vlucht.
- Volg de aanwijzingen van de fabrikant altijd op.
- Let altijd op wind, weersomstandigheden en eventuele hindernissen.
- U moet bemande vliegtuigen altijd meteen uitwijken en onmiddellijk landen.
- Vlieg niet over vreemde privéterreinen, samscholingen van mensen, militaire objecten, ziekenhuizen, energiecentrales, gevangenissen en dergelijke.
- Vlieg niet in de buurt van vliegvelden (<1,5 km).
- Vlieg niet zonder direct visueel contact met het model, het moet zich altijd in direct zicht bevinden. Het is wettelijk verboden een model bijv. aan de hand van slechts een videobeeld te besturen.
- Wanneer u zich niet aan deze veiligheidsaanwijzingen houdt, bent u eventueel strafbaar!
- Meer informatie en hulp is verkrijgbaar bij de vereniging voor onbemande luchtvaartsystemen: "<http://www.uavdach.org>".
- Het is sinds 2005 verplicht verzekerd te zijn voor modellen waarmee buiten wordt gevlogen. Neem hiervoor contact op met de verzekeringsmaatschappij waar u uw particuliere WA-verzekering hebt afgesloten en zorg ervoor dat uw nieuwe en eerdere modellen door deze verzekering worden gedekt. Laat een schriftelijke bevestiging opmaken en bewaar deze goed. Als alternatief biedt de Deutsche Modellflieger Verband (DMFV, Duitse modelvliegersvereniging) op internet onder www.dmfv.aero een gratis proeflidmaatschap aan incl. verzekering.

Veiligheidsaanwijzingen met betrekking tot de zender:

- Voor de zender raden wij het gebruik van alkali-mangaanbatterijen aan. Oplaadbare batterijen (accumulatoren) zijn een milieuvriendelijk alternatief voor wegwerpbatterijen voor deze zender en andere huishoudelijke elektrische apparaten.

- Als de de zender niet goed meer werkt, moeten er nieuwe batterijen worden geplaatst c.q. moeten de batterijen worden opgeladen.

Veiligheidsaanwijzingen m.b.t. batterijen:

- Oplaadbare batterijen moeten voor het laden uit de zender worden verwijderd.
- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.
- Oplaadbare batterijen mogen alleen onder toezicht van volwassenen worden opgeladen.
- Gebruik geen batterijen van verschillende typen of nieuwe en gebruikte batterijen door elkaar.
- Gebruik uitsluitend de aanbevolen batterijen of batterijen van een gelijkwaardig type.
- Plaats batterijen altijd met de polen (+ en -) in de juiste richting.
- Verwijder lege batterijen uit de zender.
- De aansluitklemmen mogen niet worden kortgesloten.
- Verwijder de batterijen uit de zender, wanneer deze langere tijd niet wordt gebruikt.

Veiligheidsaanwijzingen bij de lader:

- Niet-oplaadbare batterijen mogen niet worden opgeladen.
- Deze lader is niet geschikt voor kinderen en voor personen met lichamelijke of geestelijke beperkingen of met ontoereikende kennis over en ervaring met laders, behalve onder toezicht van of na vakkundige instructie door een persoon die bevoegd is om de ouderlijke macht uit te oefenen.
- Op kinderen moet toezicht worden gehouden – de lader is geen speelgoed!
- De lader is specifiek afgestemd op het laden van de LiPo-accu van dit model. De lader mag uitsluitend worden gebruikt voor het laden van de modelaccu. Gebruik hem niet voor andere accu's of oplaadbare batterijen.

Het model is uitgerust met een LiPo-accu. Neem de volgende veiligheidsaanwijzingen in acht:

- Werp LiPo-accu's nooit in het vuur en bewaar ze niet op hete plekken.

- Gebruik uitsluitend de meegeleverde lader om de accu op te laden. Bij gebruik van een andere lader kan de accu onherstelbaar beschadigd raken; dit kan ook leiden tot schade aan naburige onderdelen en tot persoonlijk letsel!
- Gebruik nooit een lader voor NiCd-/NiMH-accu's!
- Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.
- Laat de accu niet onbeheerd achter tijdens het laden.
- Demonteer de contacten van de accu in geen geval en probeer ze niet aan te passen. Beschadig de cellen van de accu niet en maak ze niet open. Er bestaat ontploffingsgevaar!
- Houd de LiPo-accu buiten bereik van kinderen.
- Accu's moeten ontladen zijn of de accucapaciteit moet uitgeput zijn voordat u ze weggooit. Dek vrijliggende polen af met plakband om kortsluiting te voorkomen!

Onderhoud en verzorging:

- Neem het model alleen af met een schone, vochtige doek.
- Voorkom blootstelling van model, accu en batterijen aan direct zonlicht en/of directe inwerking van warmte.

- Zorg ervoor dat model, zender en lader nooit met water in contact komen; hierdoor kan de elektronica beschadigd raken.

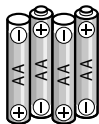
Wijzigingen in techniek en kleur voorbehouden!

Benodigde accu voor het model:

Voeding: \equiv
 Nominaal vermogen:
 DC 1 x 3,7 V / 1,4 Wh
 Accu: Oplaadbare
 LiPo-accu
 van 3,7 V (inbegrepen)
 Capaciteit: 380 mAh

Benodigde batterijen/accu's voor de zender:

Voeding: \equiv
 DC 6 V
 Batterijen: 4 x 1,5 V "AA"
 (niet inbegrepen)



USB-lader:

Voeding: DC 5 V via een USB-poort met voeding van 500 mA of meer
 Nominaal vermogen: 4,2 V / 500 mAh max.

1 MODEL

- 1A** Rotoren
1B Beschermbeugel

- 1C** ON/OFF-schakelaar
1D Accuvak

2 ZENDER

- 2A** Regelaar voor liftkracht en draaiing
2B Regelaar voor voor-/achteruit en zijwaarts vliegen
2C Kort indrukken: turboschakelaar, lang indrukken: Return to Home
2D Kort indrukken: flipfunctie, lang indrukken: Headless Mode

- 2E** Power-led
2F ON/OFF-schakelaar
2G Trimknoppen draaiing
2H Trimknoppen voor-/achteruit
2I Trimknoppen zijwaarts vliegen
2J Borgschroef batterijvak
2K Batterijvakafdekking

3 BATTERIJEN PLAATSEN (ZENDER)

- 3A** Verwijder de batterijvakafdekking (**2K**) om het batterijvak te openen.

- 3B** Plaats 4 AA-batterijen van 1,5 V. Let op de juiste richting van de polen, zoals aangegeven in het batterijvak.

- 3C** Sluit het batterijvak met de afdekking.

4 HET MODEL OPLADEN

Let op: vóór het opladen en na elke vlucht moeten de accu en de motoren steeds 15 tot 30 minuten afkoelen, anders kunnen deze onderdelen beschadigd raken. Bij het laden moet steeds toezicht worden gehouden. Laad de accu steeds op op een vuurvaste ondergrond en in een brandveilige omgeving.

- Open het accuvak (**1D**), maak de accu los van het model (**4A**) en schakel de zender uit. Verwijder de accu uit het model. Steek de USB-lader in een vrije USB-poort (**4B**).
- Steek de witte accustekker in de aansluiting van de lader, let daarbij op de juiste poolrichting (**4C**). De accu moet gemakkelijk in de laadaansluiting kunnen worden gestoken - FORCEER HEM NIET. Als de accu niet op de juiste wijze in de laadaansluiting wordt gestoken, kan de accu beschadigd raken en kan in sommige gevallen gevaar voor letsel ontstaan.
- Wanneer het laden begint, gaat de status-led op de USB-lader branden.
- Het laden duurt ongeveer 60 minuten en moet steeds in de gaten worden gehouden. Wanneer de accu is opgeladen, gaat de rode led op de lader uit.
- Haal na het laden de accu uit de lader en trek de stekker van de lader uit de USB-poort.

Na een laadtijd van ca. 60 minuten kan het model ca. 5 à 7 minuten vliegen.

Waarschuwing: De accu wordt gewoonlijk niet warm tijdens het laden. Als de accu toch warm of zelfs heet wordt en/of er veranderingen aan het oppervlak te zien zijn, moet het laden onmiddellijk worden afgebroken!

5 STARTVOORBEREIDING

Om het model te verbinden met de zender moet het eerst worden ingeschakeld. Open hiertoe het accuvak (**1D**), schuif de accu in het accuvak van het model en steek de accustekker in de aansluiting in het model. Sluit het accuvak weer. Gebruik hierbij geen geweld en let op de polariteit (**5A**). Zet het model daarna op een horizontale, vlakke, stevige ondergrond. Zet daarna de ON/OFF-schakelaar van het model (**1C**) op ON.

Druk op de ON/OFF-schakelaar (**2F**) om de zender in te schakelen. Beweeg de regelaar voor liftkracht en draaiing (**2A**) eenmaal helemaal naar boven en weer helemaal naar beneden om de zender te ontgrendelen. Nu is het model klaar om op te stijgen (**5B**).

Schakel na het vliegen eerst het model en daarna de zender uit. Koppel de accu los van het model en trek hem uit het model.

6 BESTURING

Opmerking: Voor een rustig vlieggedrag van het model hoeven de regelaars maar minimaal te worden bewogen! De richtingsindicaties hebben betrekking op de vliegrichting terwijl het model van achteren wordt gezien. Als het model naar de piloot toe vliegt, moet in de betreffende tegenovergestelde richting worden gestuurd.

- 6A** Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar **(2A)** langzaam naar boven om op te stijgen of hoger te gaan vliegen.
- 6B** Beweeg de regelaar voor liftkracht/draaien **(2A)** langzaam naar beneden om te landen of lager te gaan vliegen.
- 6C** Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **(2B)** voorzichtig naar voren om vooruit te vliegen.
- 6D** Trek de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **(2B)** voorzichtig naar achteren om achteruit te vliegen.
- 6E** Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **(2B)** voorzichtig naar links om naar links te vliegen.
- 6F** Beweeg de regelaar voor voor- en achteruit en zijwaarts vliegen **(2B)** voorzichtig naar rechts om naar rechts te vliegen.
- 6G** Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar **(2A)** naar links om het model linksom te laten draaien.
- 6H** Beweeg de liftkracht-/draaiingsregelaar **(2A)** naar rechts om het model rechtsom te laten draaien.

2C Kort indrukken: turboschakelaar. Bij het inschakelen is het laagste snelheidsniveau geactiveerd. Bij elke druk op de knop worden achtereenvolgens het tweede, derde en dan weer het eerste niveau geactiveerd.

2C Lang indrukken: Return to Home. Druk de knop lang in (2 à 3 seconden) om het model ongeveer naar zijn startpositie terug te laten keren. Houd er rekening mee, dat dit slechts een hulpfunctie is. Door botsingen en windvlagen kan het model in een onverwachte richting gaan vliegen.

2D Kort indrukken: flipfunctie. Telkens wanneer op de fliptoets wordt gedrukt, maakt het model een flip (looping) in de richting waarin direct daarna wordt gestuurd met de regelaar voor vooruit/achteruit en zijwaarts vliegen **(2B)**. Activeer deze functie alleen als er voldoende ruimte beschikbaar is en het model ten minste 2 meter hoog vliegt.

2D Lang indrukken: Headless Mode. Met de Headless Mode worden beginnende vliegers ondersteund, doordat de quadcopter altijd in de richting vliegt waarin wordt gestuurd met de regelaar voor vooruit/achteruit en zijwaarts vliegen **(2B)**, ongeacht de draaiing die het toestel heeft ten opzichte van de piloot. Een voorbeeld: als het model 180° gedraaid is en u het naar u toe wilt laten vliegen, moet u voor uw gevoel achteruit vliegen en links en rechts omwisselen. Als de Headless Mode is geactiveerd, is dat niet meer nodig, omdat de interne processor de stuurrichtingen steeds automatisch omkeert. Druk nogmaals lang op knop **2D** om de Headless Mode weer te deactiveren.

Let op: Telkens bij het inschakelen registreert het model uw oriëntatie. Dat betekent, dat u zich vervolgens bij het sturen niet mag draaien, omdat u dan in een andere stand komt ten opzichte van het model. Als u van positie bent veranderd en de Headless Mode toch wilt gebruiken – of als de stuurrichting niet meer klopt door een botsing – moet het model opnieuw worden opgestart.

7 TRIMMEN VAN DE BESTURING

Voor een goed vlieggedrag van het model is het noodzakelijk dat de besturing juist is getrimd. Het afstellen van de trim is eenvoudig, maar er is wel wat geduld en gevoel voor vereist. Neem de volgende aanwijzingen in acht: Beweeg de liftkrachtregelaar voorzichtig naar boven en laat de helikopter opstijgen tot een hoogte van 0,5 à 1 meter.

7A Als het model vanzelf snel of langzaam naar links of rechts beweegt ... drukt u de trimregelaar voor zijwaarts vliegen **(2I)** een aantal maal in de tegenovergestelde richting.

7B Als het model vanzelf snel of langzaam om zijn as draait ... drukt u de trimknop voor draaien **(2G)** in de tegenovergestelde richting in.

7C Als het model vanzelf snel of langzaam naar voren of naar achteren beweegt ...

drukt u de trimregelaar voor vooruit/achteruit vliegen **(2H)** een aantal maal in de tegenovergestelde richting.

8 LANDINGSGESTEL

Het model wordt geleverd met een set voor een landingsgestel. De delen wijzen naar buiten; druk ze voorzichtig in de betreffende gaten in de onderzijde van het model vast **(8A)**. Draai daarna de vier meegeleverde borgschroeven in **(8B)**.

9 BESCHERMBEUGEL

Let op: Monteer voor de eerste vlucht de beschermbeugels. Vlieg nooit met het model zonder beschermbeugels.

Breng aan het uiteinde van elke rotorarm een beschermbeugel aan **(9A)** en bevestig deze met de meegeleverde schroeven **(9B)**.

Aanwijzing voor toezicht houdende volwassenen: controleer of het speelgoed is gemonteerd volgens de handleiding. Het speelgoed moet onder toezicht van een volwassene worden gemonteerd.

AANWIJZINGEN VOOR VEILIG VLIEGEN

ALGEMENE VLIEGTIPS:

- Zet het model altijd op een vlakke ondergrond. Een schuin vlak kan het startgedrag van het model onder bepaalde omstandigheden negatief beïnvloeden.
- Beweeg de regelaars altijd langzaam en met gevoel.
- Houd het model altijd in het oog, kijk niet naar de zender!
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer een beetje naar beneden zodra het model loskomt van de grond. Pas de liftkrachtregelaar aan om de vlieghoogte te handhaven.
- Beweeg de liftkrachtregelaar iets naar boven als het model teveel daalt.
- Beweeg de liftkrachtregelaar weer iets naar beneden als het model teveel stijgt.
- Het is vaak al genoeg om de richtingsregelaar een heel klein beetje in de gewenste richting te tikken om een bocht te maken. De eerste keren dat met het model wordt gevlogen, heeft men meestal de neiging de regelaars te heftig te bedienen. Beweeg de regelaars altijd langzaam en voorzichtig, in geen geval snel en schokkerig.
- Beginners kunnen na het afstellen van de trim het best eerst de beheersing van de liftkrachtregelaar oefenen. Het model hoeft aanvankelijk niet per se rechtuit te vliegen. Het is beter om eerst te proberen een constante hoogte van ongeveer een meter boven de grond te handhaven door de liftkrachtregelaar steeds kortstondig aan te raken. Oefen daarna pas met het naar links en rechts sturen van het model.

ACCUTOESTAND:

- Als de ledlampjes in het model gaan knipperen, begint de accu leeg te raken. Zet de landing in om te voorkomen dat het model neerstort.

9 DE PROPELLERS VERVANGEN

Als de rotorbladen van het model beschadigd raken, moeten deze vervangen worden. Ga als volgt te werk:

- 9A** Draai de schroef in het midden van het rotorblad tegen de klok in los.
- 9B** Pak het defecte rotorblad met twee vingers en trek het voorzichtig naar boven eraf.
- 9C** Breng het nieuwe rotorblad aan op de as en draai de bevestigingsschroef voorzichtig met de klok mee vast. **Voorzichtig:** draai de schroef niet te vast aan, omdat de schroefdraad anders onherstelbaar beschadigd kan raken.
- 9D** Let er bij het monteren van het rotorblad op, dat er rechtsdraaiende (A) en linksdraaiende (B) rotorbladen zijn.



PROBLEEMOPLOSSING

Probleem: De propellers bewegen niet.

Oorzaak: 1. Er is geen verbinding.
2. De accu is te zwak of leeg.

Oplossing: 1. Alles uitschakelen en in de juiste volgorde inschakelen.
2. De accu opladen.

Probleem: Het model stopt zonder zichtbare oorzaak tijdens de vlucht en verliest hoogte.

Oorzaak: • De accu is te zwak.

Oplossing: • De accu opladen.

Probleem: Het model kan niet worden bestuurd met de zender.

Oorzaak: 1. De ON/OFF-schakelaar staat op „OFF”.
2. De batterijen zijn verkeerd geplaatst.
3. De batterijen hebben niet voldoende energie meer.

Oplossing: 1. Zet de ON/OFF-schakelaar op „ON”.
2. Controleer of de batterijen juist zijn geplaatst.
3. Plaats nieuwe batterijen.

Probleem: Het model draait alleen nog om zijn hoogteas of slaat bij het starten over de kop.

Oorzaak: • Verkeerde rangschikking van de propellers.

Oplossing: • Propellers monteren zoals beschreven in de handleiding.

Probleem: Het model wil geen loopings maken.

Oorzaak: • Accu te zwak.

Oplossing: • Accu opladen.

Meer tips en trucs vindt u op www.revell-control.de.

SERVICEAANWIJZINGEN

Op www.revell-control.de vindt u bestelmogelijkheden en vervangingstips voor reserveonderdelen, alsmede andere nuttige informatie over alle modellen van Revell Control.



QUADROCOPTER GO!

CARACTERÍSTICAS DESTACADAS

Quadrocóptero:

- Especialmente robusto gracias a barras de protección
- Con dos velocidades, función Flip
- Con iluminación LED



Instrucciones de seguridad:

- Este modelo está recomendado para mayores de 8 años. Durante su uso será necesaria la supervisión por parte de un adulto.
- Estas instrucciones deben leerse detenidamente antes de usar por primera vez el producto junto con el menor y guardarse para referencias futuras.
- **Atención:** No conviene para niños menores de 36 meses. Piezas pequeñas. Peligro de atragantamiento!
- Volar el modelo requiere cierta pericia y el usuario debe ser iniciado bajo supervisión directa de un adulto. Se recomienda contar con una persona experimentada para la primera puesta en marcha y la iniciación.
- Solo se permite usar este modelo según las instrucciones detalladas en este manual.
- Este juguete/modelo está destinado para usarse en entornos domésticos (casa y jardín) y es adecuado para exteriores solo con tiempo seco y sin viento.
- Mantenga a una distancia prudencial las manos, la cara y la vestimenta holgada del rotor. No se debe tocar el rotor en movimiento. Atención: riesgo de lesiones oculares. No usar cerca de la cara para evitar lesiones oculares.
- Apague la emisora y el modelo cuando no los esté usando.
- Saque las baterías de la emisora cuando no la esté usando.
- No pierda en ningún momento de vista el modelo para no perder el control sobre el mismo. Un uso sin la atención y el cuidado debidos puede ocasionar daños considerables.
- Atención: no despegar ni volar cuando se encuentren en la trayectoria de vuelo del modelo personas, animales, conducciones eléctricas u otros obstáculos.
- Este modelo no es adecuado para personas con limitaciones físicas o mentales.
- Bajo ningún concepto se debe manejar un modelo bajo los efectos del alcohol o drogas.
- Por norma se debe prestar atención a que no exista el riesgo de provocar lesiones personales incluso en caso de fallos de funcionamiento o defectos.
- El modelo solo se puede reparar con piezas de repuesto originales de Revell Control, pero no está permitido modificarlo. En caso contrario, el modelo podría resultar dañado o entrañar algún peligro.
- Nota para adultos encargados de la supervisión: compruebe, si es necesario, si el juguete está montado según las instrucciones. El montaje de, p. ej., rotores de recambio solo debe realizarse bajo la supervisión de un adulto.
- El modelo se debe utilizar siempre desde una posición que permita apartarse rápidamente en caso necesario con el fin de evitar riesgos.

Instrucciones de seguridad para aeromodelos:

- Con su aeronave participa en el tráfico aéreo. Como piloto es responsable de su modelo. Es responsable de su modelo y de todos los daños ocasionados por su uso.

- Para usar su aeronave de forma comercial, requiere de la autorización correspondiente.
- Familiarícese con las funciones de su modelo antes de usarlo por primera vez.
- Compruebe el correcto funcionamiento del producto antes de cada vuelo.
- Observe siempre el viento, la meteorología y posibles obstáculos.
- Deberá ceder el paso siempre a aeronaves tripuladas y aterrizar inmediatamente.
- No sobrevuele parcelas privadas de terceros, aglomeraciones de personas, instalaciones militares, hospitales, centrales energéticas, centros penitenciarios y similares.
- No vuele cerca de aeropuertos (<1,5 km).
- No vuele sin tener visión directa del modelo. El modelo debe estar siempre dentro del campo de visión directo. La legislación prohíbe, p. ej., volar un modelo solo utilizando la imagen de vídeo.
- Si no observa estas instrucciones de seguridad podrá ser objeto de acciones y sanciones penales.
- El DMFV (asociación alemana de aeromodelismo) ofrece en su página web más información al respecto.
- El desconocimiento no exime de sanciones. Infórmese regularmente sobre la legislación vigente en su país en materia de regulación del tráfico aéreo. Se debe tener en cuenta que en el extranjero posiblemente apliquen normativas distintas.
- Las baterías no recargables (pilas) no se deben recargar.
- Las baterías recargables solo deben recargarse bajo la supervisión de un adulto.
- No se deben utilizar baterías de distinto tipo, ni tampoco mezclar baterías nuevas y usadas.
- Solo está permitido utilizar las baterías recomendadas o unas equivalentes.
- Las baterías deben colocarse respetando la polaridad (+ y -).
- Las baterías descargadas deben sacarse de la emisora.
- Bajo ninguna circunstancia se deben cortocircuitar los contactos.
- Saque las baterías de la emisora cuando no vaya a utilizarse durante un periodo de tiempo prolongado.

Instrucciones de seguridad relativas al cargador:

- Las baterías no recargables (pilas) no se deben recargar.
- Este cargador no es adecuado para personas (niños incluidos) con limitaciones físicas o mentales, o cuyos conocimientos o experiencia en el manejo de cargadores sea insuficiente, salvo que estén supervisados o hayan recibido las instrucciones pertinentes por parte de un adulto responsable.
- Los niños no deben utilizar en ningún caso el cargador sin supervisión adulta. ¡El cargador no es un juguete!
- El cargador para la batería LiPo se ha diseñado especialmente para cargar la batería de este modelo. Utilice el cargador solo para cargar la batería de este modelo, no lo utilice para otras baterías.
- Los transformadores, adaptadores de red o cargadores que se utilicen en conjunción con el modelo deben revisarse regularmente por si presentan daños en los cables, conectores, carcasas u otras piezas. Cualquier daño debe rectificarse antes de que se puedan seguir utilizando dichos aparatos.

Instrucciones de seguridad relativas a la emisora:

- Recomendamos usar pilas alcalinas nuevas para la emisora. Las pilas no recargables que se utilizan en esta emisora y otros aparatos eléctricos pueden sustituirse por baterías recargables respetuosas con el medio ambiente.
- En cuanto la emisora deje de funcionar de forma fiable se deben cambiar las pilas o recargar las baterías.

Instrucciones de seguridad relativas a la batería:

- Las baterías recargables deben sacarse de la emisora antes de cargarlas.

El modelo está equipado con una batería LiPo recargable. Es necesario tener en cuenta las siguientes instrucciones de seguridad:

- Bajo ninguna circunstancia se deben arrojar las baterías LiPo al fuego ni guardarlas en lugares con temperaturas elevadas.
- Para cargar las baterías solo se debe utilizar el cargador suministrado. La utilización de un cargador distinto puede provocar daños permanentes en la batería y componentes próximos, aparte de lesiones personales.
- Bajo ninguna circunstancia se debe utilizar un cargador de baterías de NiCd/NiMH.
- El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.
- La batería no debe dejarse desatendida durante el proceso de carga.
- Bajo ninguna circunstancia se deben desmontar o modificar los contactos de la batería. Las celdas de la batería no se deben dañar ni perforar. Existe el riesgo de explosión.
- La batería LiPo debe mantenerse alejada del alcance de los niños.
- Las baterías deben estar descargadas, o su capacidad agotada, antes de poder desecharlas. Cubra los contactos descubiertos con cinta aislante para evitar cortocircuitos.

Mantenimiento y cuidados:

- Utilice solo un paño limpio y suave para limpiar el modelo.
- No exponga el modelo, la emisora ni las baterías directamente a la luz solar ni fuentes de calor.
- La emisora ni el cargador deben entrar en contacto con el agua, ya que en caso contrario podría resultar dañada la electrónica.

Reservado el derecho a realizar cambios técnicos y de color.

Especificaciones de la batería el modelo:

Alimentación: ===

Potencia nominal:
DC 1 x 3,7 V / 1,4 Wh

Baterías: Batería LiPo recargable de 3,7 V (incluida)

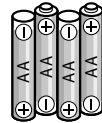
Capacidad: 380 mAh

Especificaciones de la batería de la emisora

Alimentación: ===

6 V DC

Baterías: 4 x 1,5 V "AA"
(no incluidas)



Cargador USB:

Alimentación: DC 5 V por medio de puerto USB a partir de 500 mA o superior

Potencia nominal: 4,2 V / 500 mAh max.

1 MODELO

- 1A** Rotores
1B Protectores

- 1C** Interruptor ON/OFF
1D Compartimento de baterías

2 EMISORA

- 2A** Palanca de gas y giro
2B Palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral
2C Pulsación corta: Interruptor Turbo; pulsación larga: Return to Home
2D Pulsación corta: Función Flip; pulsación larga: Modo Headless
2E LED de estado

- 2F** Interruptor ON/OFF
2G Botones de trimado de giro
2H Botones de trimado de vuelo hacia delante/detrás
2I Botones de trimado de vuelo lateral
2J Tornillo de fijación del compartimento de baterías
2K Tapa del compartimento de baterías

3 COLOCACIÓN DE LAS BATERÍAS (EMISORA)

3A Para abrir el compartimento de baterías abra la tapa (**2K**).

3B Coloque 4 baterías AA de 1,5 V prestando atención a las indicaciones de polaridad en el compartimento de baterías.

3C Cierre la tapa del compartimento de baterías.

4 CARGA DEL MODELO

Atención: antes de cargar la batería y después de cada uso es necesario que la batería y los motores se enfríen durante 15-30 minutos, ya que en caso contrario podrían resultar dañados. El proceso de carga se debe supervisar siempre. El proceso de carga se debe realizar siempre sobre una superficie ignífuga y un entorno seguro contra incendios.

- Abra el compartimento de baterías (**1D**), desenchufe la batería del modelo (**4A**) y apague la emisora. Retire la batería del modelo. Enchufe el cargador USB en un puerto USB libre (**4B**).
- Enchufe el conector blanco de la batería en la hembra de carga del cargador. Preste atención a la polaridad (**4C**). La batería debe encajar con facilidad en la hembra de carga. NO APLIQUE FUERZA. Si la batería no se introduce correctamente en la hembra de carga, la batería puede resultar dañada, e incluso bajo determinadas circunstancias representar un peligro de lesiones.
- El LED de estado del cargador USB se enciende cuando comienza el proceso de carga.
- El proceso de carga tarda 60 minutos y se debe supervisar continuamente. El LED rojo del cargador se apaga una vez finalizado el proceso de carga.
- Desconecte la batería del cargador y el cargador del puerto USB una vez haya terminado el proceso de carga.

Tras un periodo de carga de aprox. 60 minutos, el modelo se puede volar entre 5 y 7 minutos.

Advertencia: la batería normalmente no se calienta durante la carga. Aunque si se observa que aumenta de temperatura o se calienta excesivamente y/o presenta cambios en la superficie exterior se debe interrumpir el proceso de carga inmediatamente.

5 SECUENCIA DE ENCENDIDO

Para establecer la conexión entre el modelo y la emisora se debe primero encender el modelo. Para ello abra el compartimento de baterías (**1D**), introduzca la batería en el compartimento de baterías del modelo, enchufe el conector de la batería en la hembra de conexión del modelo y cierre el compartimento de baterías. No aplique fuerza y observe la polaridad (**5A**). A continuación, coloque el modelo sobre una superficie plana, recta y firme. A continuación, coloque el interruptor ON/OFF del modelo (**1C**) en la posición ON.

Pulse el interruptor ON/OFF (**2F**) de la emisora para encenderla. Mueva la palanca de gas y giro (**2A**) una vez completamente hacia arriba y abajo para desbloquear la emisora. Ahora el modelo está listo para despegar (**5B**).

Apague primero el helicóptero y, a continuación, la emisora, al terminar de volar. Desenchufe la batería del modelo y extraiga la batería del modelo.

6 CONTROL DEL VUELO

Nota: solo se requieren correcciones mínimas en los mandos para mantener la estabilidad del vuelo del modelo. Las referencias de dirección se refieren al modelo visto desde atrás. Si el modelo vuela hacia el piloto, el control se debe realizar en sentido contrario.

- 6A** Empuje la palanca de gas y giro **(2A)** lentamente hacia arriba para despegar o ganar altura.
- 6B** Empuje la palanca de gas y de giro **(2A)** lentamente hacia abajo para aterrizar o perder altura.
- 6C** Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **(2B)** con cuidado hacia delante para volar hacia delante.
- 6D** Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **(2B)** con cuidado hacia atrás para volar hacia atrás.
- 6E** Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **(2B)** con cuidado hacia la izquierda para volar hacia la izquierda.
- 6F** Empuje la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **(2B)** con cuidado hacia la derecha para volar hacia la derecha.
- 6G** Empuje la palanca de gas y giro **(2A)** hacia la izquierda para rotar el modelo hacia la izquierda.
- 6H** Empuje la palanca de gas y giro **(2A)** hacia la derecha para rotar el modelo hacia la derecha.

2C Pulsación corta: Interruptor Turbo. Al encender el modelo está activado el nivel de velocidad más bajo. Con cada pulsación corta sucesiva del botón se activa el nivel 2, 3 y de nuevo el 1.

2C Pulsación larga: Return to Home. Una pulsación larga (aprox. entre 2 y 3 segundos) hace que el modelo vuele hacia el punto de despegue. Esta función se debe considerar solo como complementaria, ya que el viento o colisiones pueden provocar que el modelo tome una dirección indeterminada.

2D Pulsación corta: Función Flip. Cada vez que se pulsa el botón Flip, el modelo ejecuta un Flip en la dirección en la que se acciona la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **(2B)** justamente después. Active esta función solo cuando disponga de espacio suficiente y el modelo se encuentre como mínimo a 2 metros de altura.

2D Pulsación larga: Modo Headless. El modo Headless ayuda a los principiantes a iniciarse al vuelo, ya que independientemente de la dirección en la que esté girando el quadrocóptero, la dirección de vuelo se corresponde siempre exactamente a la dirección en la que se controla la palanca de vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral **(2B)**. Por ejemplo, si se girase el modelo 180° y se volase hacia el piloto, en teoría se debería invertir el control del vuelo hacia delante/detrás y vuelo lateral, es decir, accionar la palanca de forma „contraria“ a lo normal. Al activar el modo Headless esto no es necesario, ya que el procesador interno invierte automáticamente el control. Pulsando de nuevo el botón **2D** de forma prolongada se desactiva el modo.

Atención: Cada vez que se enciende, el modelo registra su orientación hacia delante. Esto quiere decir que durante el vuelo el piloto no debe girarse, ya que cambiaría la orientación de „delante“, así como de „derechas/izquierdas“ con respecto al modelo. Si se cambia de posición y se quiere usar el modo Headless, o si la dirección de control ya no concuerda debido a una colisión, es necesario reiniciar el modelo.

7 TRIMADO DEL CONTROL

Para que las características de vuelo del modelo sean perfectas es imprescindible que el trimado esté ajustado correctamente. El trimado es una operación fácil, aunque requiere un poco de paciencia y tacto. Siga las instrucciones siguientes exactamente. Empuje la palanca de gas con cuidado hacia arriba y sitúe el helicóptero a aprox. 0,5-1 metro de altura.

7A Si el modelo se mueve por sí mismo hacia la izquierda o la derecha de forma rápida o lenta...

pulse el trimado de vuelo lateral **(2I)** repetidamente en sentido contrario.

7B Si el modelo rota por sí mismo sobre su propio eje de forma rápida o lenta...

pulse el trimado de giro **(2G)** en sentido contrario.

7C Si el modelo se mueve por sí mismo hacia delante o detrás de forma rápida o lenta...

pulse el trimado de vuelo hacia delante/detrás **(2H)** repetidamente en sentido contrario.

8 PATINES DE ATERRIZAJE

El modelo incluye un juego de patines de aterrizaje. Estos se montan en los orificios correspondientes de la parte inferior del modelo orientados hacia delante y se presionan con cuidado para fijarlos **(8A)**. A continuación, se deben enroscar los cuatro tornillos **(8B)** suministrados para fijarlos.

9 AROS DE PROTECCIÓN

Atención: Monte los aros de protección antes del primer vuelo. No utilice bajo ninguna circunstancia el modelo sin los aros de protección montados.

Introduzca un aro de protección en la punta exterior de cada brazo **(9A)** y fíjelo con el tornillo **(9B)** suministrado.

Nota para adultos encargados de la supervisión: Compruebe si el juguete está montado según las instrucciones. El montaje solo debe realizarse bajo la supervisión de un adulto.

CONSEJOS PARA UN VUELO SEGURO

CONSEJOS GENERALES DE VUELO:

- Coloque el modelo siempre sobre una superficie plana. Una superficie inclinada puede influir negativamente en el despegue del modelo.
- Accione los mandos siempre con cuidado y tacto.
- Tenga el modelo siempre a la vista y no mire la emisora.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo en cuanto el modelo despegue. Vaya ajustando la posición de la palanca de gas para mantener la altura de vuelo.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia arriba si el modelo pierde altura.
- Empuje la palanca de gas un poco hacia abajo si el modelo gana altura.
- Para trazar una curva, la mayoría de las veces es suficiente con pulsar la palanca de dirección solo un poco en la dirección deseada. Las primeras veces que se vuela el modelo se tiende a accionar los mandos con demasiada vehemencia. La palanca de dirección se debe mover siempre con cuidado y tacto. En ningún caso de forma rápida o brusca.
- Los principiantes deben una vez finalizado el trimado familiarizarse con el manejo de la palanca de gas. En los primeros vuelos la atención no debe dirigirse a mantener una trayectoria recta, sino más bien a mantener una altura constante de aprox. un metro pulsando según sea necesario la palanca de gas. Solo entonces se debe pasar a maniobrar el modelo hacia la izquierda o la derecha.

ESTADO DE CARGA DE LA BATERÍA:

- La batería está próxima a agotarse cuando el LED del modelo comienza a parpadear. Aterrice para evitar que el modelo se estrelle.

9 CAMBIO DE LAS HÉLICES

Las palas de rotor del modelo deben sustituirse en caso de que resulten dañadas. Para ello se debe proceder de la siguiente forma.

- 9A** Desenrosque el tornillo en el centro de la pala de rotor a izquierdas.
- 9B** Sujete la pala de rotor defectuosa con dos dedos y extráigala con cuidado hacia arriba.
- 9C** Coloque la pala de rotor nueva en el eje y enrosque el tornillo de fijación con cuidado a derechas. **Atención:** no apriete el tornillo demasiado ya que en caso contrario podría resultar dañada la rosca.
- 9D** Tenga en cuenta al montar la pala de rotor que las palas de rotor de giro a derechas (A) y giro a izquierdas (B) son distintas.



SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Problema: Las hélices no se mueven.

- Causa:**
- 1. no hay ninguna conexión establecida;
 - 2. la carga de la batería es insuficiente o la batería está descargada.

Solución:

- 1. apague todo y vuelva a conectar siguiendo la secuencia correcta;
- 2. cargue la batería.

Problema: El modelo se detiene sin motivo aparente durante el vuelo y pierde altura.

- Causa:**
- la carga de la batería es insuficiente.

Solución:

- cargue la batería.

Problema: El modelo no se puede controlar con la emisora.

- Causa:**
- 1. el interruptor ON/OFF se encuentra en la posición „OFF“;
 - 2. las baterías se han colocado incorrectamente;
 - 3. la carga de las baterías es insuficiente.

Solución:

- 1. coloque el interruptor ON/OFF en la posición „ON“;
- 2. compruebe si las baterías están colocadas correctamente;
- 3. sustituya las baterías.

Problema: El modelo solo rota alrededor de su eje vertical o vuelca al despegar.

- Causa:**
- posición incorrecta de las hélices.

Solución:

- monte las hélices según se describe.

Problema: El modelo ha dejado de realizar loopings.

- Causa:**
- la carga de la batería es insuficiente.

Solución:

- cargue la batería.

Encontrará más consejos en Internet en www.revell-control.de.

INSTRUCCIONES DE SERVICIO

En www.revell-control.de encontrará posibilidades de realizar pedidos y consejos para cambiar piezas de repuesto, así como información útil sobre todos los modelos de Revell Control.



QUADROCOPTER GO!

CARATTERISTICHE PRINCIPALI

Quadricottero:

- Particolarmente robusto grazie alla barra di protezione
- Con due velocità, funzione flip
- Con illuminazione a LED



Istruzioni di sicurezza:

- Questo modellino è adatto a ragazzi a partire dai 8 anni di età. Durante l'utilizzo è necessaria la presenza dei genitori.
- Leggere attentamente queste istruzioni insieme al proprio bambino e conservare per consultarle in futuro.
- **Attenzione:** Non adatto a bambini di età inferiore a 36 mesi. Piccole parti. Pericolo di soffocamento!
- Far volare questo modello richiede abilità e la presenza di un adulto che assista l'utilizzatore. Si consiglia la presenza di una persona esperta durante il primo utilizzo e le prime prove.
- L'utilizzatore deve utilizzare questo modellino secondo le istruzioni per l'uso contenute in questo manuale.
- Questo giocattolo/modello può essere utilizzato solo in ambiente domestico (casa e giardino) e all'aperto in condizioni di assenza di precipitazioni e vento.
- Non avvicinare mani, capelli e abiti al rotore. Non toccare il rotore in movimento. Attenzione: rischio di danni agli occhi. Non utilizzare vicino al viso, per evitare danni agli occhi.
- Spegnere il radiocomando del modellino, quando questo non viene utilizzato.
- Rimuovere le batterie dal radiocomando, quando non viene utilizzato.
- Mantenere sempre il modellino entro il proprio raggio visivo per evitare di perderne il controllo. Un utilizzo scorretto e irresponsabile può causare danni anche gravi.
- **Attenzione:** non avviare e far volare se nella zona di volo dell' modello sono presenti persone, animali, linee elettriche o altri ostacoli.
- Questo modellino non è adatto a persone con ridotte capacità motorie o mentali.
- Non utilizzare mai un modello sotto l'influenza di droghe o alcol.
- In generale, assicurarsi che il modello non possa ferire persone verificando anche la presenza di problemi di funzionamento e difetti.
- Il modellino può essere riparato solo con i ricambi originali Revell Control ma non modificato. In caso contrario il modellino potrebbe essere danneggiato o diventare pericoloso.
- Note per i supervisori adulti: se necessario - verificare che il giocattolo sia stato montato secondo le istruzioni. Il montaggio, ad esempio per i rotori di scorta, deve avvenire sempre sotto la supervisione di un adulto.
- Per evitare rischi utilizzare il modellino sempre in una posizione da cui possa facilmente essere schivato.

Indicazioni di sicurezza per modellino di volo:

- Con il proprio velivolo si prende parte al traffico aereo. In quanto pilota si è responsabili del proprio modellino. Con il proprio modellino si è responsabili per i danni causati dall'uso.
- Se desidera utilizzare il velivolo in commercio, è necessario il permesso di volo.

- Familiarizzare prima del primo utilizzo con le funzioni del modellino.
- Verificare il corretto funzionamento del prodotto prima di ogni volo.
- Fare sempre attenzione a vento, condizioni atmosferiche ed eventuali ostacoli.
- Schivare sempre immediatamente gli aeromobili in volo e atterrare subito.
- Non volare su una proprietà privata, tra la folla, su oggetti militari, ospedali, centrali elettriche, nelle carceri e simili.
- Non volare nelle vicinanze di aeroporti (<1,5 km).
- Mai volare senza contatto visivo diretto con il modellino, questo deve trovarsi sempre nel proprio raggio visivo. Ad esempio comandare un modellino solo sulla base di un'immagine video è proibito dalla legge.
- L'inosservanza di queste istruzioni di sicurezza può costituire un reato!
- La DMFV (Verband Deutscher Modellflieger e.V. - Associazione Tedesca dei Modellisti) offre informazioni pratiche e utili sul proprio sito internet.
- L'ignoranza non protegge dalle sanzioni: informarsi quindi regolarmente sull'attuale stato dei regolamenti sul traffico aereo nel proprio paese. Si noti inoltre che all'estero si applicano probabilmente regolamenti diversi.

Istruzioni di sicurezza per il radiocomando:

- Per il radiocomando si consigliano batterie nuove alcaline/manganese. Le batterie monouso per questo radiocomando e per altri apparecchi elettrici per uso domestico possono essere sostituite con batterie ricaricabili (accumulatori) per un maggior rispetto dell'ambiente.
- Se improvvisamente il radiocomando smette di funzionare, inserire nuove batterie e/o ricaricarle.

Indicazioni di sicurezza per le batterie:

- Le batterie ricaricabili devono essere estratte dal radiocomando per la ricarica.

- Non ricaricare batterie monouso.
- Le batterie ricaricabili possono essere ricaricate solo sotto la supervisione di un adulto.
- Non utilizzare insieme tipi di batterie diversi e batterie usate.
- Utilizzare solo le batterie consigliate o un tipo simile.
- Inserire le batterie rispettando la giusta polarità (+ e -).
- Le batterie scariche devono essere rimosse dal radiocomando.
- I morsetti di raccordo non devono essere cortocircuitati.
- Rimuovere le batterie dal radiocomando, quando non vengono utilizzate per molto tempo.

Avvertenze di sicurezza sul caricabatterie:

- Non ricaricare batterie monouso.
- Questo caricabatterie non è adatto a persone (incluso bambini) con ridotte capacità motorie o mentali, oppure con scarsa conoscenza ed esperienza con i caricabatterie, salvo non sorvegliati o guidati da un adulto esperto.
- I bambini devono essere controllati, il caricabatterie non è un giocattolo!
- Il caricatore per le batterie LiPo è studiato appositamente per ricaricare le batterie del modellino. Utilizzare il caricatore solo per caricare le batterie del modellino, non per altri tipi di batterie.
- Controllare regolarmente l'eventuale presenza di danni su cavi, connettori, alloggiamenti e altri componenti appartenenti a trasformatori, alimentatori o caricabatterie utilizzati insieme al modellino. All'occorrenza, ripararli prima che i dispositivi vengano utilizzati.

Il modellino è dotato di una batteria LiPo. Rispettare le seguenti indicazioni di sicurezza:

- Non gettare mai le batterie LiPo nel fuoco e tenere lontano da fonti di calore.
- Per caricare le batterie, utilizzare il cavo USB fornito nella confezione. L'utilizzo di un altro caricabatterie può portare a danni permanenti alle batterie e alle parti adiacenti e causare lesioni fisiche alle persone!

- Non utilizzare mai un caricabatterie per batterie di tipo NiCd-/NiMH!
- Per l'operazione di caricamento assicurarsi di avere sempre una base resistente al fuoco, in un ambiente tutelato dal pericolo di incendi.
- Non lasciare le batterie incustodite durante la ricarica.
- Non smontare o modificare i contatti delle batterie. Non danneggiare o perforare le celle della batteria. Vi è il rischio di esplosione!
- Tenere la batteria LiPo lontana dalla portata dei bambini.
- Scaricare le batterie per lo smaltimento e/o attendere che si siano esaurite. Coprire i poli liberi con nastro adesivo per evitare cortocircuiti!

Cura e manutenzione:

- Pulire il modellino solo con un panno umido pulito!
- Proteggere il modellino, il radiocomando e le batterie dall'esposizione diretta alla luce solare e/o dall'effetto diretto del calore.
- Non esporre il modellino, il radiocomando e il caricatore all'umidità poiché questo potrebbe comportare danni all'elettronica.

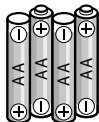
Con riserva di modifiche tecniche e dei colori utilizzati.

Requisiti della batterie per il modello:

Alimentazione: ===
 Potenza nominale:
 DC 1 x 3,7 V / 1,4 Wh
 Batterie: 3,7 V batteria
 Batterie LiPo (integrata)
 Capacità: 380 mAh

Requisiti per batterie monouso/ricaricabili del radiocomando:

Alimentazione: ===
 DC 6 V
 Batterie: 4 x 1,5 V "AA"
 (non in dotazione)



Caricabatterie USB:

Alimentazione: DC 5V tramite porta USB da 500 mA o superiore
 Potenza nominale: 4,2 V / 500 mAh max.

1 MODELLINO

- 1A** Rotori
1B Barra di protezione

- 1C** Interruttore ON/OFF
1D Vano batteria

2 RADIOCOMANDO

- 2A** Regolatore per accelerazione e virata
2B Regolatore per direzione in avanti/indietro e laterale
2C Breve pressione: Interruttore Turbo; pressione prolungata: Return to Home
2D Breve pressione: Funzione flip; pressione prolungata: Modalità Headless
2E LED Power

- 2F** Interruttore ON/OFF
2G Pulsanti di compensazione per virata
2H Pulsanti di compensazione per direzione in avanti e indietro
2I Pulsanti di compensazione per direzione laterale
2J Vite di fissaggio vano batterie
2K Coperchio vano batterie

3 INSERIRE LE BATTERIE (RADIOCOMANDO)

3A Per aprire il vano batterie aprire il relativo coperchio **(2K)**.

3B Inserire 4 x 1,5 V batterie AA verificandone la corretta polarità, secondo le indicazioni nelle batterie.

3C Chiudere il coperchio del vano batterie.

4 CARICAMENTO DEL MODELLINO

Attenzione: Prima del caricamento e dopo ogni volo lasciar raffreddare la batteria e i motori ca. 15 a 30 minuti, altrimenti si possono danneggiare. Controllare costantemente l'operazione di caricamento. Per l'operazione di caricamento assicurarsi di avere sempre una base resistente al fuoco, in un ambiente tutelato dal pericolo di incendi.

- Aprire il vano batterie **(1D)**, estrarre la batteria dal modellino **(4A)** e spegnere il radiocomando. Rimuovere la batteria dal modellino. Inserire il caricabatterie USB in una porta USB libera **(4B)**.
- Inserire il connettore bianco della batteria nella presa di carica del caricabatterie prestando attenzione alla polarità corretta **(4C)**. La batteria deve entrare senza sforzo nella presa - NON FORZARE. Inserire la batteria in modo scorretto nella presa di ricarica può causare danni alla batteria stessa e in alcuni casi comportare anche rischi per la sicurezza delle persone.
- Durante la carica il LED di stato del caricabatterie USB si accende.
- La procedura di caricamento dura ca. 60 minuti e deve essere costantemente monitorata. Non appena la ricarica finisce, il LED rosso sul caricabatterie si spegne.
- Scollegare le batterie dal caricatore a caricamento eseguito e scollegare il caricatore dalla presa USB.

Dopo un tempo di ricarica di 60 minuti il modellino può rimanere in volo ca. 5-7 minuti.

Avvertenza: Solitamente la batteria non si riscalda durante la ricarica. Se dovesse diventare caldo o persino rovente e/o se si presentano variazioni della superficie, interrompere immediatamente la ricarica!

5 PREPARAZIONE DELL'AVVIO

Per collegare il radiocomando al modellino, questo deve essere prima acceso. Aprire quindi il vano batteria **(1D)** inserire la batteria nell'apposito vano del modellino e collegare il connettore nella presa di collegamento nel modellino e chiudere il vano batterie. Non forzare e prestare attenzione alla polarità **(5A)**. Posizionare quindi il modellino su una superficie piana, diritta e stabile. Portare prima il tasto ON/OFF sul modellino **(1C)** in posizione ON.

Per inserire il radiocomando premere l'interruttore ON/OFF **(2F)**. Spostare il regolatore per l'accelerazione e la rotazione **(2A)**, una volta verso l'alto e poi completamente in basso, per sbloccare il radiocomando. Ora il modellino è pronto per il funzionamento **(5B)**.

Dopo il volo spegnere prima il modellino, poi il radiocomando. Togliere la batteria dal modellino ed estrarre la batteria dal modellino.

6 COMANDI DI VOLO

Suggerimento: Per una guida sicura del modellino sono normalmente necessarie delle correzioni minime! Le indicazioni di direzione sono valide, guardando il modellino dalla parte posteriore. Se il modellino vola al di sopra dei piloti, deve essere comandato nella direzione opposta.

- 6A** Per iniziare o raggiungere una maggiore altezza di volo, spostare in alto il regolatore di corsa e rotazione **(2A)**.
- 6B** Per atterrare o volare basso, spostare il regolatore di accelerazione e rotazione **(2A)** lentamente indietro.
- 6C** Per volare in avanti, spostare cautamente in avanti il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.
- 6D** Per volare indietro, spostare cautamente all'indietro il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.
- 6E** Per volare a sinistra, spostare cautamente verso sinistra il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.
- 6F** Per volare a destra, spostare cautamente verso destra il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**.
- 6G** Per virare il modello a sinistra, spostare verso sinistra il regolatore accelerazione e virata **(2A)**.
- 6H** Per virare il modello a destra, spostare verso destra il regolatore per accelerazione e virata **(2A)**.

2C Breve pressione: Interruttore turbo. All'accensione è impostata la velocità minima. Ogni ulteriore breve pressione del pulsante attiva il 2°; 3° e di nuovo il 1° livello di velocità.

2C Pressione prolungata: Return to Home. Una pressione prolungata (circa 2-3 secondi) consente al modellino di ritornare nella direzione di partenza. Notare che questa funzione rappresenta solo un'integrazione. Le collisioni o le influenze del vento possono causare il modello vada in una direzione non definita.

2D Breve pressione: Funzione flip. Dopo ogni pressione del pulsante Flip il modellino esegue un flip (capovolgimento) nella direzione impostata subito dopo con il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**. Attivare questa funzione solo se lo spazio disponibile è sufficiente e il modellino vola ad almeno 2 metri di altezza.

2D Pressione prolungata: Modalità Headless. La modalità Headless supporta i principianti, in quanto la direzione in cui gira il quadricottero corrisponde sempre esattamente alla direzione impostata con il regolatore di volo per volo in avanti/indietro e laterale **(2B)**. Un esempio: Per girare il modellino di 180° e farlo volare verso di sé, è necessario controllare il volo in avanti/indietro e laterale in modo contrario a quanto si farebbe normalmente. Con la modalità Headless ciò non è più necessario, in quanto il processore interno converte sempre automaticamente le direzioni di guida. Con una nuova pressione prolungata del pulsante **2D** la modalità viene disattivata.

Attenzione: Ad ogni accensione il modello „ricorda“ l'orientamento in avanti. Ciò significa che non occorre girarsi mentre si guida, in quanto, rispetto a questo modellino, la concezione di „avanti“ e di „destra/sinistra“ è diversa. Se si cambia posizione e si desidera utilizzare la modalità Headless, oppure se la direzione di guida non è più corretta a causa di una collisione, è necessario riavviare il modellino.

7 COMPENSAZIONE DEI COMANDI

Una corretta compensazione è il requisito di base per un corretto utilizzo del modellino. La regolazione è semplice ma richiede pazienza e sensibilità. Seguire le indicazioni seguenti: Spostare il regolatore di accelerazione con attenzione verso l'alto e far sollevare l'elicottero di ca. 0,5 a 1 m.

7A Se il modellino si muove velocemente o lentamente in autonomia a destra o sinistra ...

premere gradualmente la compensazione per il volo laterale **(2I)** nel senso opposto.

7B Se il modellino gira lentamente o velocemente in autonomia intorno al suo asse...

premere la compensazione per la rotazione **(2G)** nel senso opposto.

7C Se il modellino si muove velocemente o lentamente in autonomia avanti o indietro...

premere gradualmente la compensazione in avanti/indietro **(2H)** nel senso opposto.

8 PATTINI DI ATTERRAGGIO

Il modellino viene fornito con un kit di pattini di atterraggio. Questi si applicano direzionati verso l'esterno nel rispettivo foro sul lato inferiore del modellino. Fissarli con attenzione **(8A)**. Successivamente avvitare le quattro viti accluse al dispositivo di fissaggio **(8B)**.

9 BARRA PROTETTIVA

Attenzione: Prima del primo volo montare la barra di protezione. Non mettere mai in funzione il modellino senza barra di protezione.

In ogni caso inserire una barra di protezione completamente verso l'esterno sui bracci **(9A)** e fissare con le viti accluse **(9B)**.

Nota per i supervisori adulti: Controllare se il giocattolo è montato secondo le istruzioni. Il montaggio deve essere eseguito dietro la supervisione di un adulto.

INDICAZIONI PER UN VOLO SICURO

CONSIGLI GENERALI DI VOLO:

- Posizionare sempre il modellino su una superficie piana. Una superficie irregolare può influenzare negativamente l'avvio del modellino.
- Spostare sempre il regolatore di controllo lentamente e con attenzione.
- Mantenere sempre il modellino nel proprio raggio visivo e non guardare il radiocomando!
- Spostare leggermente il regolatore di accelerazione verso il basso appena il modellino si solleva dal terreno. Per mantenere l'altezza di volo, adeguare la regolazione del regolatore di accelerazione.
- Se il modellino scende, spostare il regolatore di accelerazione di nuovo verso l'alto.
- Se il modellino sale, spostare il regolatore di accelerazione verso il basso.
- Per effettuare una curva in volo, basta semplicemente ruotare leggermente il regolatore nella direzione corrispondente. Nei primi voli si è portati spesso a comandare il modellino troppo bruscamente. Spostare sempre il regolatore di comando lentamente e con attenzione. Mai velocemente o all'indietro.
- Dopo la compensazione i principianti dovrebbero cercare di prendere confidenza con il regolatore di corsa. Il modellino non deve salire necessariamente dritto all'inizio, è meglio procedere con tocchi leggeri sul regolatore di accelerazione per mantenere un'altezza costante a circa un metro da terra. Inizialmente è necessario imparare a comandare il modellino per virare a destra e/o sinistra.

STATO DELLA BATTERIA:

- Quando i LED sul modellino iniziano a lampeggiare, la batteria è scarica. Atterrare per non precipitare.

9 SOSTITUZIONE DELLE ELICHE

Se le pale del rotore del modellino sono danneggiate, sostituirle. Procedere come segue:

9A Svitare la vite al centro della pala girando in senso antiorario.

9B Afferrare la pala del rotore difettosa con due dita e tirare delicatamente verso l'alto.

9C Collocare la nuova pala sull'albero e girare la vite di fissaggio con cautela in senso orario.

Attenzione: non serrare troppo la vite per evitare di danneggiare la filettatura.

9D Nel montaggio della pala prestare attenzione in quanto vi sono pale che girano in senso orario (A) e pale che girano in senso antiorario (B).



ELIMINAZIONE DEI GUASTI

Problema: Le eliche non si muovono.

Causa: 1. Nessuna connessione esistente.
2. Batteria scarica e/o esaurita.

Soluzione: 1. Disattivare tutto e attivare nell'ordine corretto.
2. Ricaricare la batteria.

Problema: Il modellino si ferma senza motivo durante il volo e cade.

Causa: • La batteria è scarica.

Soluzione: • Ricaricare la batteria.

Problema: Non si riesce a controllare il modellino con il radiocomando.

Causa:

1. Il tasto ON/OFF è su „OFF“.
2. Le batterie sono posizionate in modo scorretto.
3. Le batterie non hanno energia sufficiente.

Soluzione: 1. Portare l'interruttore ON/OFF su „ON“.
2. Verificare la corretta posizione delle batterie.
3. Inserire batterie nuove.

Problema: Il modellino ruota solo attorno al proprio asse verticale, o si capovolge dall'inizio.

Causa: • Errata disposizione delle eliche.

Soluzione: • Montare le eliche come descritto nelle istruzioni.

Problema: Il modellino non esegue alcun loop.

Causa: • Batteria troppo scarica.

Soluzione: • Ricaricare la batteria.

Per ulteriori suggerimenti visitare il sito internet www.revell-control.de.

ISTRUZIONI DI MANUTENZIONE

Per informazioni sugli ordini e consigli su come sostituire i pezzi di ricambio, nonché altre informazioni utili su tutti i modelli Revell Control consultate il sito www.revell-control.de.

Revell
www.revell-control.de

